



# GEMEINDEbrief

Der ev.-luth. Kirchengemeinden Brockel-Kirchwalsede-Visselhövede



Krieg und Frieden



## Liebe Leser\*innen,

wir sehnen uns nach Frieden. Die weltweite Vernetzung führt dazu, dass Bilder aus Kriegsgebieten in unsere Wohnzimmer dringen. Viele Menschen verspüren Unsicherheit. Bisläng Selbstverständliches – „Nie wieder Krieg!“ – wird als nicht mehr sicher wahrgenommen, wie etwa das Zusammenleben in einem friedlichen Europa. Auf der Straße treffen wir Menschen, die vor Kriegen geflohen sind. In dieser Ausgabe „Von Turm zu Turm“ wollen wir der Sehnsucht nach Frieden nachspüren. Darüber hinaus finden Sie natürlich wieder Berichte und Einladungen aus den Gemeinden.

Viel Freude beim Lesen!  
Ihre Pastorin **Dr. Elisabeth Rosenfeld**

\*Dieser Gemeindebrief lebt von Spenden - wenn Sie uns unterstützen wollen, spenden Sie gern!

IBAN DE40 2415 1235 0025 1585  
bei der Sparkasse Rotenburg Osterholz,  
Verwendungszweck: Gemeindebrief

## In dieser Ausgabe

- 3** An(ge)dacht
- 4 + 5** Flucht, Ankommen und Neubeginn
- 6** Kirche im Internet/Landesposaunenfest
- 7** Diakonie-Sozialstation/Ankerplatz
- 8** Förderkreis Jugendarbeit
- 9** Rückblick auf die Sommerfreizeit
- 10** regionale Gottesdienste
- 11** Kinderseite mit Rätsel
- 12** St. Johannis-Kindergarten
- 13** Gruppen und Kreise Brockel-Kirchwalsede
- 14 + 15** Gottesdienstplan
- 16** Gruppen und Kreise Visselhövede
- 17** Freud und Leid aus der Region
- 18** Neues aus den KVs
- 19 - 21** aus Visselhövede
- 22 + 23** aus Brockel
- 24 + 25** aus Kirchwalsede
- 26** Sybille und Kollegen
- 27** Anschriften
- 28** Pinnwand



## Zum Frieden gerufen

„Frieden auf Erden“ verkünden die Weihnachtsgel zu einer Zeit, in der das Land Israel besetzt war von der Weltmacht Rom. Es gibt auch in kriegerischen Zeiten einen Frieden, der mehr ist als der Krieg vor der Tür, als der Krieg „nebenan“. Ein Leben in Frieden, im „Schalom“, wie es im Alten Testament oft heißt, ist der Wunsch und das Ziel Gottes mit den Menschen. Frieden/Schalom umfasst alle Lebensbereiche: soziale Gerechtigkeit, das friedvolle Miteinander, die Bewahrung der Schöpfung.

Jeder Krieg zerstört dieses Leben, jeder Krieg fordert unerbittlich Opfer; zivile und militärische – am Ende sind es immer Menschen, die leiden und sterben. Egal, ob es die Angreifer oder Verteidiger sind. Die Folgen des Krieges, Leid, Gewalt und Tod treffen auf beiden Seiten Menschen wie Dich und mich.

Deswegen muss jeder Krieg so bald als möglich beendet werden – „Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein.“, so formuliert es der Ökumenische Rat der Kirchen erneut auf seiner Vollversammlung im Jahr 2022. Wir bleiben zum Frieden gerufen.

### Trotzdem herrscht Krieg

Aber der Krieg in der Ukraine geht weiter, ohne dass ich, dass wir einen direkten Einfluss darauf haben. In diesen Krieg sind wir verwickelt als Bürger: Unser Land unterstützt die Ukraine finanziell und liefert Waffen. Ich fühle mich hin- und hergerissen: Krieg soll nicht sein – aber dürfen sich die Menschen, das Land, nicht verteidigen? Doch, moralisch in jedem Fall: Wer einen Angriff abwehrt, führt am ehesten einen „gerechten Krieg“, wenn man davon sprechen will. Das Leiden und das Töten gehören aber auch in einem „gerechten Krieg“ zum Alltag, je länger, je mehr.

So komme ich in ein „Dilemma“: was ich auch tue, beides hat unerwünschte Resultate. Das Land und die mögliche Freiheit aufgeben? Oder das Land und die Freiheit verteidigen, auch um den Preis, dass Menschen sterben? Unsere Regierung hat sich entschieden, der Ukraine Geld und Waffen zur Verfügung zu stellen, zusammen mit der NATO, moralisch unterstützt durch die UN-Vollversammlung.

Auch ein gerechter Krieg bleibt grausam, ich mag nicht denken an Gräueltaten in Butscha oder eine total zerstörte Stadt wie Mariupol. Was bleibt, wenn der Krieg geht? Und wie hat er die Menschen geprägt, die ihn überlebt haben? Der Aufbau wird lange dauern. Die menschlichen Verluste und die seelischen Narben werden Jahrzehnte das Leben von vielen Millionen Menschen verändern. Von Flucht und Vertreibung noch gar nicht gesprochen. Meine Eltern wuchsen ohne Väter auf: Ich habe meine Großväter nicht kennen gelernt, einer fiel bei St. Petersburg, einer fuhr auf Minen nach dem Krieg.

### Hilft gewaltloser Widerstand?

„Liebe deine Feinde!“ sagte Jesus. Der Inder Mahatma Ghandi hat letztlich mit gewaltlosem Widerstand das Land Indien von der Besetzung durch die Engländer befreit. „Tut Gutes denen, die euch hassen“, führt Jesus weiter aus. Vielleicht ist das viel politischer, als mir lieb ist: Eine gewaltfreie Haltung erhält und erreicht scheinbar mehr Frieden, als es Gewalt je könnte. Wenn „alle“ dabei mitmachen: durch eigene Gewaltlosigkeit, zur Not unter Schmerzen, das Gewissen des anderen Menschen anzusprechen. Und wenn es Jahre dauert. Ich sehe mehr Angst in unserem Land als diese Bereitschaft. Es braucht dafür nahezu „perfekte Menschen“, sagte Ghandi. Wer kann das von sich sagen?

### Können wir Frieden lernen?

Wir bekommen keinen Frieden, wenn wir nicht lernen, friedlich zu leben, und unsere Kinder zum Frieden zu erziehen. Das heißt auch: Wir werden zur Not dafür auch leiden müssen. Egal, ob wir mit Gewalt einen Angriff abwehren, denn das wird Opfer kosten, menschlich und finanziell. Oder wenn ich mich für den gewaltfreien Widerstand entscheide.

Der Krieg in der Ukraine, auf europäischem Boden, erschüttert viele Menschen weiterhin. Und er fordert uns, unsere Haltung zu klären. Welche Haltung ist förderlich für den Frieden? Und was traue ich mir zu, dafür zu tun?

### Haben wir Erbarmen

Die Opfer des Krieges und der Gewalt benötigen Hilfe, die Menschen in betroffenen Gebieten ebenfalls. Die Flüchtlinge brauchen unsere Unterstützung, manchmal direkt, und manchmal von Ferne. Jede Hilfe fördert ein friedliches Miteinander zwischen Menschen, die wir alle sind. Möge es Frieden werden, in unseren Herzen und überall auf dieser Erde.

Ihr **Hermann Detjen**, Pastor in Kirchwalsede



## Interview mit Hossein 40, Sara 37 und Omid 10, einer Familie aus dem Iran

M: Warum seid ihr aus eurer Heimat geflohen?

H: Im Iran hatten wir Probleme mit der Regierung. Wir sollten Dinge tun, die wir nicht wollten.

M: In welchen Berufen habt ihr gearbeitet?

H: Ich hatte dort mein eigenes Restaurant mit einer Shisha Bar, Café und Grill. Meine Frau hat als Frisörin und Tätowiererin gearbeitet (Tätowieren ist verboten). Als Ehemann bin ich dafür ein Jahr im Gefängnis gewesen. Danach haben wir das Land schnell und heimlich verlassen.

M: Auf welchen Wegen seid ihr nach Deutschland gekommen?

H: 2020 begann unsere Odyssee. Durch Schmuggel und zu Fuß bis zur Türkei, von dort weiter Richtung Griechenland. Unterwegs hatten wir einen Unfall mit einem Transporter, der sich mit allen Insassen überschlug. Daraufhin hat man uns brutal behandelt und für zwei Tage ins Gefängnis gesteckt ohne Wasser und Nahrung. Auch unseren kleinen Sohn. Danach schickte man uns zurück in die Türkei. Von dort gelangten wir auf abenteuerliche Weise nach Thessaloniki und mit dem Zug nach Athen. Dort blieben wir fast 2 Jahre. Dann wurde unser Sohn sehr krank.

M: Wie seid ihr zum christlichen Glauben gekommen?

H: Durch die Gesundung unseres Sohnes. Darum haben wir uns in Athen taufen lassen.

M: Warum habt ihr Griechenland wieder verlassen?

S: Viele Menschen haben uns dort extrem schlecht behandelt. Außerdem hat mein Mann sehr schwer bis zu 13 Stunden täglich gearbeitet und nur sehr wenig Geld bekommen.

M: Seit wann seid ihr in Deutschland?

S: Im April 2022 sind wir nach Braunschweig in ein Camp gekommen und Anfang Juli 2022 dann nach Bothel.

M: Was vermisst ihr am meisten an eurer Heimat?

H+S: Unsere Familien!

M: Was wünscht ihr euch für die Zukunft?

H+S: Wir lieben Deutschland und hoffen, hier bleiben zu dürfen. Wir möchten die Sprache besser lernen, um dadurch Arbeit zu bekommen, und immer zur Kirche gehen zu können und so unseren Sohn besser mit dem Glauben bekannt zu machen.

Das Interview führte Mary Janssen



## Kriegsflucht aus Schlesien 1945

Gertrud Vogel (heute Glück) war 17 Jahre alt, als sie sich am 22. Januar 1945 morgens um 6 Uhr auf die Flucht vor den Russen begeben musste. Bis dahin hatte sie mit ihren drei Schwestern auf dem Hof ihres Vaters gelebt und viel gearbeitet. Ihre Mutter starb früh und ihr einziger Bruder fiel 1942 in Stalingrad. Die Flucht der 12 Familien aus Krumpach (Krs. Trepnitz) war zum Teil organisiert, aber man gab die Parole aus, es handele sich nur um eine kurzfristige Evakuierung bis westlich hinter die Oder. An der Oder werde man die Russen aufhalten bzw. zurückwerfen, versprach die Kriegspropaganda. Es kam anders.

Am Tag bevor es los ging, wurde verbotenerweise noch ein Schwein geschlachtet. Fett und ein Eimer mit Zuckerrübensirup sollten ebenfalls für die Verpflegung dienen. Der Treck mit schwer beladenen Ackerwagen, von Pferden oder Ochsen gezogen und von Menschen zu Fuß begleitet, machte sich unter unvorstellbaren Strapazen durch Tschechien auf nach Westen. Gertrud fuhr mit ihrem Ochsendgespann bereits früher los, denn die Pferdegespanne waren schneller als sie. Nachts schlief sie oft auf dem Wagen. Nach 55 Tagen kam der Treck in Niederbayern an. Ihre Schuhe waren durchgelaufen. Vom Kriegsgeschehen waren sie weitestgehend verschont geblieben. Gertrud und ihre Schwester bekamen ein Zimmer auf der Burg in Kirchberg, das zuvor ein Trockenraum für Hopfen war. Sie wurden mürrisch mit dem Spruch empfangen: „Hättet ihr mal nicht so oft „Heil Hitler“ gerufen!“ Die Ochsen blieben beim Bauern, bei dem sie für 5 DM/Woche eine Anstellung fand. Die Arbeit in der Landwirtschaft war schwer. Es gab genügend zu Essen, allerdings oft das Gleiche (Grießsuppe und Mehlspeise). Man war fremd in Bayern, aber hatte Familienanschluss.

1952 heiratete sie Kurt Glück und 1953 kam Tochter Elfriede zur Welt. Gertrud hatte inzwischen die Stelle gewechselt und verdiente 10 DM/Woche. 1955 erhielt die Familie die Nachricht, dass die Eltern von Kurt in Neuenkirchen im Flüchtlingslager lebten und sie ihren Sohn bei sich haben wollten. Der damalige Pastor der LKG Visselhövede vermittelte eine Anstellung und Unterkunft bei Familie Eimer in Battenbrock. Später kaufte Kurt Glück ein eigenes Haus für seine Familie in Kirchwalsede. 1991 besuchte Gertrud Glück, geb. Vogel ihr Heimatdorf Krumpach. Die Zeit war dort stehen geblieben. Ursula Hoppe



## 10.000 km auf der Flucht

Hallo, ich heiße Miad Pedram Khou und bin im August 2015 aus meiner Heimatstadt Ahwaz im Südwesten des Iran, etwa 800 km von Teheran entfernt geflohen. Als Student für Bauwesen hatte ich neben den Fachbüchern immer eine Bibel im Rucksack, weil mich beeindruckte, wie die Mitglieder der christlich aramäischen Kirche sich um meine Familie mit zwei behinderten Geschwistern kümmerten. Aber Christ sein im Iran ist lebensgefährlich! Und ich wollte mich nicht länger verstecken.

In einer abenteuerlichen Reise ging es mit einem Teil meiner Ersparnisse zunächst per Flug in die Türkei, von dort mit einem völlig überfüllten Boot nach Griechenland, immer in Angst zu kentern. Danach begann ein langer und anstrengender Fusmarsch durch Mazedonien, Serbien, Kroatien, Slowenien und Österreich oft auf Umwegen, um nicht entdeckt zu werden. Nach dem Grenbertritt in Deutschland wurde ich ins Auffanglager nach Köln gebracht. Gerne wäre ich weiter nach England gereist, weil ich Englisch konnte aber kein Deutsch. Doch das Schicksal hatte einen anderen Plan für mich. Ich wurde ins Flüchtlingscamp nach Visselhövede weitergeschickt. Dort und später in Rotenburg lernte ich Menschen kennen, die mich in ihre Familie aufnahmen. Aus einem Praktikum bei der Firma Hoyer entwickelte sich eine Ausbildung als Bauzeichner, die ich im Sommer 2020 erfolgreich beendet habe. Mein Studium im Iran wurde anerkannt und ich arbeite noch immer in der Hoyer Bauabteilung. Deutsch spreche ich mittlerweile fließend, Englisch habe ich vergessen. Ich bin glücklich, in Visselhövede zu sein. Nur eines ist traurig: meine Eltern und Geschwister sehe ich nur noch im Handyvideo, denn ein Zurück in den Iran ist nie wieder möglich. **Miad Pedram Khou**



## Krieg und Frieden in der Ukraine

Tatjana, Oksana, Daria und Natalie wohnen seit über einem Jahr mit ihren drei Kindern im zweiten Pfarrhaus in Visselhövede. Die Kinder gehen hier zur Schule, und die Mütter besuchen einen Integrationskurs. Natascha, Oksana und Daria kommen aus Odessa am Schwarzen Meer. Tatjana kommt aus Kiew. Ihre Mutter wohnt zur Zeit in Berdjansk, einem großen Kurort am Asowschen Meer.

Natascha erzählt: „Wir sind in der Nacht am 24. Februar vom Lärm aufgewacht. Sofort kamen Nachrichten auf das Handy, dass die Schulen geschlossen bleiben. Alle Leute sollten zuhause bleiben.“ Natascha ist am 5. März mit dem Linienbus nach Bulgarien, nach Varna am Meer, gefahren und von dort weiter nach Deutschland. Es durften nur Frauen und Kinder die Ukraine verlassen. In Bulgarien wollten die Frauen nicht bleiben, da dort schon sehr viele Flchtlingswaren. So fuhren sie weiter mit dem Bus nach Deutschland. Hier kamen sie in Hamburg an. Von dort wurden sie nach Bad Fallingbstel gebracht. Da die Kirchengemeinde ein Pfarrhaus frei hatte, hat sie es der Stadt Visselhövede zur Verfügung gestellt. Eine der Frauen ist im August zurück in die Ukraine gefahren. In ihrer Heimatregion war es relativ friedlich, und sie konnte sich nicht vorstellen, in Deutschland zu leben.

### Natascha und Oksana, was bedeutet für euch Frieden?

„Frieden bedeutet für uns, dass der Krieg aufhört und das Land wieder aufgebaut wird. Viele Leute in der Ukraine unterstützen den Krieg. Sie sind wütend, weil Russland ihr Land bombardiert. Vorher waren viele Leute auch russisch orientiert. Nun sind sie sehr wütend, weil viele Kinder durch den Krieg sterben. Viele Menschen haben alles verloren. Viele Städte sind komplett zerstört.“

### Wie sieht es in eurer Heimat aus?

„Die Frauen telefonieren regelmäßig mit Familien und FreundInnen in der Heimat. Sie hören, dass die Leute nachts nicht schlafen können. Es gibt viele Drohnenangriffe. Die beiden Ehemänner haben noch keine Einberufung.“

### Was wünscht ihr euch für die Zukunft?

„Einige der Frauen möchten gern in Deutschland bleiben. Die Kinder haben sich mittlerweile gut in der Schule eingelebt. Manches ist noch schwer für sie zu verstehen, aber es gefllt ihnen sehr gut. Sie schwimmen gern im Visselsee. Die Mütter wünschen sich, dass ihre Kinder hier im Frieden aufwachsen können. Pastorin Elisabeth Rosenfeld

**LANDSCHOF'S**

**EVENT & CATERING**

## Ich möchte mich mit Gott verbinden!

Heute versorgt das EKO-Team Sie und euch mit einer ganz anderen Art von Informationen ;-). Wir haben hier schon oft die verschiedensten Gruppen unserer Kirchenregion vorgestellt. Jetzt möchten wir kostenlose Apps vorstellen, die uns in der Vertiefung unseres Glaubens bisher als hilfreich oder nützlich erschienen sind. Sie sind in allen App-Stores verfügbar. Und wir weisen auf ein paar Instagram-Accounts hin, denen zu folgen es sich aus unserer Sicht lohnt.

### Apps

Da wäre als erstes die App **EVERMORE** – Heilige Momente. Dies ist eine App für Inspiration und achtsame Spiritualität. Entwickelt wurde sie unter der Leitung der evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers. Sie sagt selbst über sich: Nach guter alter Klostertradition. Mit neuester Technik. Dem Immerwährenden begegnen.

Mit der App oder Homepage **Kirchenjahr-evangelisch** (.de) sind wir den Feiertagen auf der Spur. Die App hilft dabei, das Kirchenjahr zu verstehen, die Schwerpunkte der einzelnen Sonntage zu begreifen und so den roten Faden des Kirchenjahres zu erkennen. Zu jedem Sonn- und Feiertag gibt es Informationen mit den Überschriften: Steckbrief, das Wesentliche, Glaube im Alltag und liturgische Texte. „Kirchenjahr evangelisch“ ist ein Kooperationsangebot der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (ELKB) und der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD).

### Instagram-Accounts

Da wären als erstes die drei Seiten der Kirchengemeinden. Instagram@kirchengemeinde\_brockel oder \_kirchwalsede oder \_visselhoevede. Hier werden, so gut es geht, alle neuen Informationen und aktuellen Veranstaltungen präsentiert. Ebenso regional sind die Accounts von evangelischejugendbvk und evjkkrow (Evangelische Jugend im Kirchenkreis Rotenburg Wümme). Hier ist oft live zu verfolgen, was die Jugend gerade beschäftigt oder erlebt. Ebenso berichtet ec\_visselhoevede von ihren Aktionen für Kinder und Jugend. Auch die Diakonin Lisa Lüdemann, derzeit in Brockel aktiv, ist über Lisa\_Lue bei Instagram zu finden. Und Pastorin Rosenfeld postet fleißig unter pastorinandervisselquelle. Nicht alle Inhalte der jeweiligen Instagram-Accounts sind öffentlich. Daher muss man sich teilweise bei Instagram anmelden bzw. registrieren.

**Karin Stöckmann**

## 125 Jahre Posaunenwerk: Landesposaunenfest



Es gibt wahrhaftig etwas zu feiern: 125 Jahre Posaunenwerk! Was 1898 begann, ist eine Erfolgsgeschichte geworden. Heute gehören rund 600 Posaunenchorer unserem Posaunenwerk an. Das Landesposaunenfest in der Friedensstadt Osnabrück bildet vom 8.-10.9.2023 den krönenden Abschluss des Jubiläumsjahres. **LAUTER FRIEDEN** ist das Motto – und das in mehrfacher Hinsicht: Wer Frieden will, muss LAUT geben, ins Gespräch kommen, mit sich reden lassen, gemeinsam Musik machen. Nur ein LAUTERER Frieden hat Bestand, er muss ehrlich sein, aufrichtig und reinen Herzens. Und Friede soll umfassend sein, überall, dafür spielen und stehen Posaunenchorer mit ihrer Musik, dass überall LAUTER Friede sei! Das Landesposaunenfest ist ein Großereignis und offen für alle: Die ganze große „Bläser-Familie“, mitreisende Familien und Freunde, Einwohner und Gäste der Stadt. Sie alle erwartet ein buntes, musikalisches Programm, vom großen Tutti in Auftaktveranstaltung und Festgottesdienst bis zu Workshops und Konzerten, Schnupperangeboten und Mitmach-Formaten. Wir freuen uns besonders, dass Landesbischof Ralf Meister sein Kommen zugesagt und auch Bischof Franz-Josef Bode aus Osnabrück dabei sein wird.

Musikalisch werden wir u.a. drei der bekanntesten und beliebtesten Komponisten von Posaunenchorliteratur erleben können, Stefan Mey, Dieter Wendel und Traugott Fünfgeld. Das genaue Programm finden Sie unter <https://www.landesposaunenfest.de>

Gerade nach längerer Durststrecke wollen wir dieses Jubiläumsfest feiern als eine hohe Anerkennung des musikalischen Ehrenamts: Posaunenchorer sind **GOLD WERT!** **Marianne Gorka**, Landespastorin für die Posaunenarbeit der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers



## Verständnisvolles Miteinander

Das Thema Krieg und Frieden berührt uns alle auf ganz unterschiedlichen Ebenen. Im privaten Bereich können wir als Bürgerinnen und Bürger unsere Augen vor den Auswirkungen der Kriegshandlungen in der Ukraine nicht verschließen. Die mediale Berichterstattung ist auf ganz vielen Kanälen präsent und zeigt die Schrecken der kriegerischen Auseinandersetzungen in der Welt mit unzähligen Facetten. Bilder und Berichte machen betroffen und sind je nach Wahrnehmungsmuster bei uns unterschiedlich präsent. Oft sind es aber auch Berichte von Betroffenen, die uns fassungslos machen und deutlich vor Augen führen, wie unterschiedlich das Leid ausgeprägt sein kann, wie unterschiedlich aber auch die Verarbeitung des Erlebten und Erfahrenen ist. Sprachlosigkeit, Trauer und Ängste in den unterschiedlichsten Ausprägungen erleben wir bei unserer Arbeit mit den Klienten der Diakonie-Sozialstation. Viele unserer Klienten haben im zweiten Weltkrieg kriegerische Handlungen hautnah erlebt, haben Flucht und Vertreibung erfahren. Erlebnisse und Erfahrungen, die die Zeit nur bedingt „geheilt“ hat. Viele Bilder und Gefühle waren bei einzelnen Menschen über lange Zeit nur verschwommen sichtbar und spürbar. Wir alle kennen Menschen, die dieses Leid des Krieges erlebt haben oder jetzt auch unmittelbar erleben. Ich bin Jahrgang 1959 und habe über meine Eltern und Großeltern von den Schrecken und den prägenden Erlebnissen erfahren. Aufgewachsen bin ich in einer anderen Zeit, in einer Zeit des kalten Krieges, der Abschreckung, aber auch der Zuversicht und des Friedens. Ob es immer eine Zeit der Vernunft war, möchte ich bezweifeln.

Bei vielen Menschen, die wir in der ambulanten Pflege betreuen, waren die Maßnahmen, die wir während der Coronapandemie zu ergreifen hatten, ein Schlüssel zu über



Frau Ingrid Blasig im Gespräch mit unserer Mitarbeiterin Petra Gosdzinski

viele Jahre verdrängten Erfahrungen und Empfindungen. Isolation und Vereinsamung haben dies sicher noch verstärkt. Die Pandemie war noch nicht überwunden, da kamen durch die Kriegseignisse in der Ukraine weitere Erinnerungen auf viele unserer Klienten zu. Es besteht bei einigen Redebedarf, den wir nur in kleinem Umfang abdecken

können. Im Rahmen der Diakonischen Leistungen sind wir hier mit einem offenen Ohr bei unseren Patienten. Der Bedarf ist bei vielen Menschen allerdings viel höher und es ist unser aller Aufgabe, im Miteinander und im Gespräch den Austausch zu pflegen. Es sind nicht nur die Bilder aus den Medien, die es zu besprechen gilt. Es sind auch die Bilder, die in uns sind, die uns bewegen und vor allen Dingen die Bilder der älteren Menschen, über die wir miteinander sprechen sollten. Der Austausch hierüber kann ein kleiner Schritt in ein menschlicheres, verständnisvolleres Miteinander und ein friedvolleres Umgehen miteinander sein.

Ralf Goebel

## ANKERPLATZ

### - ein Ort für Seelsorge und Beratung

Neues Online-Portal bringt Suchende und Anbietende zusammen. Vier von fünf Menschen in Deutschland nutzen täglich das Internet. Sie schreiben Nachrichten, klicken sich durch Videos und verbringen einen guten Teil ihrer Zeit auf Social-Media-Kanälen. „Als Kirche sollen und wollen wir da sein, wo die Menschen sind“, sagt dazu Pastor Achim Blackstein, Beauftragter für digitale Seelsorge und Beratung am Zentrum für Seelsorge und Beratung in Hannover. „Darum gehen wir jetzt einen neuen Weg.“

„Ankerplatz – dein Ort für Seelsorge und Beratung“: Unter diesem Namen wurde ein Online-Portal für Seelsorge und Beratung entwickelt. Es bietet Kirchengemeinden und -regionen sowie Beratungsstellen einen datensicheren Kontaktweg über E-Mail, Chat und Video. Nach und nach entsteht hier ein Portal zur Kontaktabahnung zwischen Seelsorgenden und Beratenden und Menschen, die Seelsorge oder Beratung suchen. Drei Kanäle stellt der Ankerplatz zur Verfügung: Chat, E-Mail und Video-Gespräch. Die Suche nach Seelsorge und Beratung kann also global über das Portal „Ankerplatz“ oder lokal über die Kirchengemeinden und Beratungsstellen stattfinden.

In einer weiteren Ausbaustufe werden ein Online-Magazin zu Themen von Seelsorge und Beratung und eine Webinar-Plattform entstehen. Auch die Möglichkeit zum internen Austausch wird aufgebaut.

Weitere Infos sind auf der Projekt-Webseite <https://digihaus.online> zu finden. Pastor Achim Blackstein





## „Wir müssen mehr tun und nicht weniger“

### Kirchenregion setzt auf erlebnisorientierte Jugendarbeit und zusätzlichen Stellenanteil

Einen ersten Erfolg auf dem Weg hin zur Unterstützung der Konfirmanden- und Jugendarbeit in der Kirchenregion Brockel-Kirchwalsede-Visselhövede (BKV) konnte der Förderkreis Jugend BKV erzielen: Er hat die Finanzierung für eine Teilstelle von acht Stunden pro Woche gesichert und mit dem ehemaligen Mitarbeiter Bernd Luttmann besetzt. Seit Mai ist er wieder mit im Boot und organisiert zusammen mit Diakon Jörg Pahling die Arbeit mit jungen Menschen in den drei Kirchengemeinden. Im Zuge der Neuausrichtung des Stellenplans im Kirchenkreis Rotenburg war seine Teilstelle zu Beginn dieses Jahres weggefallen.

Als sich die Verringerung der Diakonen-Stellen abzeichnete, hatte die Kirchenregion Eigeninitiative ergriffen und im Jahr 2021 den Förderkreis Jugend BKV gegründet. „Dann ging alles relativ schnell“, sagt Karin Stöckmann, die Vorsitzende des Förderkreises. Die Bitte um Spenden im Winter 2021 hatte einen ersten, ermutigenden Grundstock erbracht. Seither wurden und werden viele weitere Aktionen wie beispielsweise „Schrott für Gott“ oder „Wir bringen die Jugendarbeit zum Blühen“ durchgeführt. Jetzt reichte das Spendenvolumen für das erste kleine Stundenkontingent.

Das kam direkt zur rechten Zeit, denn ohne die Unterstützung von Bernd Luttmann hätte die Konfirmandenfreizeit im Juni in Offendorf so nicht stattfinden können. „Das wäre unglaublich schade gewesen“, sagt Hermann Detjen, Pastor in Kirchwalsede und stellvertretender Leiter im Vorstand des Kirchengemeinerverbands BKV. Der Theologe freut sich sehr über das große und erfolgreiche Engagement des Förderkreises. Denn die Jugendarbeit liegt ihm sehr am Herzen. Immer weniger junge Menschen finden den Weg zum Glauben und in die Kirche. „Da muss man eigentlich eher mehr tun und nicht weniger“, sagt Detjen. Ein wichtiges Element der Konfirmanden- und Jugendarbeit in der Kirchenregion BKV ist die Erlebnisorientierung und die Arbeit in kleinen Gruppen. Die Akteurinnen und Akteure sind überzeugt: Um bei jungen Menschen ein Verständnis für den Glauben zu wecken, ist nichts hilfreicher als praktisches Tun, Aktionen und Begegnungen. Bernd Luttmann, der „neue“ alte Mitarbeiter in der Konfirmanden- und Jugendarbeit, sieht den Erfolg. Junge Menschen ließen sich anstecken vom Glauben und von dem guten Geist, der bei den Jugendfreizeiten und Treffen herrsche. Viele hätten anschließend den Wunsch, selbst als Teamerinnen und Teamer in die Jugendarbeit einzusteigen. „Das motiviert und fasziniert. Und man merkt, dass wir hier etwas richtig machen“, sagt Luttmann. Sein zurzeit noch geringer Stellenanteil ist für zwei Jahre gesichert. Aber der Förderverein zeigt sich zuversichtlich,

dass daraus in Zukunft noch mehr werden kann. „Ziel ist eine 50-Prozent-Stelle“, sagt Stöckmann. Dafür ist jede finanzielle Hilfe willkommen – einmalige Spenden und natürlich auch dauerhafte Unterstützung.

Das Spendenkonto lautet:  
DE68 2415 1235 0000 1486 68 bei der  
Sparkasse Rotenburg-Osterholz,  
Kontoinhaber: Kirchenamt Verden,  
Stichwort: 6530-13116 Förderkreis.

Weitere Informationen erteilt Karin Stöckmann unter Telefon 04262 918 943.



Bernd Luttmann (Mitte) schätzt die intensiven Begegnungen und die Arbeit in Kleingruppen, wie sie bei der Konfirmandenfreizeit im Juni in Offendorf möglich war.

## Herzlichen Dank!

Die Aktion „Schrott für Gott“ am 13. Mai war wieder ein toller Erfolg. Der Förderkreis Jugend BKV freut sich über 2.670,80 €, die dieses Mal bei den drei Standorten der Sammlung zusammengekommen sind. Ein dickes „Danke schön“ an alle Spender und Unterstützer!

*Wir freuen uns auf Sie!* MODEHAUS  
**Fedderken**  
Tel.: 0 42 62 / 22 76 • Mode-Fedderken@t-online.de  
Goethestr. 3 • 27374 Visselhövede





## Vorstellung von Gruppen und Aktionen der evangelischen Jugend - die Sommerfreizeiten

Jedes Jahr fährt unsere Region auf eine Sommerfreizeit. Die Freizeiten werden mit den anderen Regionen des Kirchenkreises abgesprochen und stehen allen Jugendlichen des ganzen Kirchenkreises und der angrenzenden Gemeinden offen. Unsere Freizeit für Jugendliche dieses Jahr ging vom 10.7. bis 22.7. nach Liznjan auf Istrien in Kroatien. Während ich diese Zeilen schreibe, sitze ich dort und die Freizeit hat Halbzeit. Das Kirchenkreiskonzept der Freizeiten bietet Kindern und Jugendlichen aller Gemeinden Angebote für verschiedene Altersgruppen und Ziele. So sind zurzeit eine Freizeit nach Dänemark für Jugendliche, eine Kinderfreizeit und eine Zugfreizeit unterwegs. Wir haben 27 Jugendliche aus allen fünf Regionen unseres Kirchenkreises dabei, 10 aus unserer Region, 7 aus Rotenburg, 5 aus Scheeßel-Fintel-Lauenbrück, 2 aus Ahausen-Sottrum-Horstedt, 1 aus Schneverdingen-Neuenkirchen-Heber und zwei aus zwei angrenzenden Gemeinden, die Bezüge zu anderen Jugendlichen haben. Betreut werden diese Jugendlichen von 5 ehrenamtlichen Mitarbeitenden, zwei 18-jährige, eine 23-jährige, ein 22-jähriger, eine erwachsene Mitarbeiterin und von Diakon Jörg Pahling. Die Mitarbeitenden kümmern sich um das Programm, haben sich ein Motto, ein Logo und mehrere Themeneinheiten und Gottesdienste rund um die Frage: „Wer bin ich?“ ausgedacht. Sie haben weitere Programmpunkte, wie Showabende, Nachtwanderung, Spieleketten und vieles weitere vorbereitet. Sie kümmern sich um den Einkauf für die Gruppe, bereiten das Frühstück vor und kochen Mittagsimbiss und Abendbrot. Natürlich gehören auch das tägliche Baden in der Adria und zwei Tagesausflüge mit zum Programm. Auch hier müssen Badeaufsichten orga-



nisiert werden und ganz nebenbei, aber sehr wichtig sind unzählige Gespräche mit einzelnen Jugendlichen, denen es gerade nicht gut geht und die Seelsorgebedarf haben. Viele Jugendliche bringen ihre Probleme mit auf die Freizeit und sie kommen hier hoch. Bei manchen entstehen sie auch während der Freizeit, zum Beispiel durch Ausgrenzung durch die anderen Teilnehmenden. Nicht zu vergessen sind kleine und große Verletzungen. Zur Halbzeit der Freizeit hatten wir schon mehrere Asthmaanfälle, Panikattacken, ungezählte Mückenstiche und diverse Kratzer und Blasen. Zu den Aufgaben im Hintergrund gehören noch die Budgetkontrolle, die Zuschussabrechnungen und der Kontakt mit dem Reiseveranstalter. Diese vielen Aufgaben führen in der Summe zu einer großartigen Freizeit, bei der die Jugendlichen sich näher kennenlernen und miteinander über grundlegende Fragen des Glaubens ins Gespräch kommen, viel mehr als es im Alltag möglich ist. **Jörg Pahling**





## Reformationstag 2023

Die Kirchengemeinden laden am 31.10.2023 zum gemeinsamen Gottesdienst um 19.00 Uhr in die Kirche nach Brockel ein. Martin Luther lud regelmäßig zu seinen Tischgesprächen ein, bei denen er zu theologischen und aktuellen Themen sprach. Wir greifen diese Praxis auf und laden zum Tischgespräch über die aktuelle Situation unserer Kirche und der Gesellschaft ein. Es wird einen Imbiss geben.

Christian Wietfeldt

## Kinderbibeltag: Martins Entdeckung

Herzliche Einladung an alle Kinder von 6-11 Jahren zum Kinderbibeltag in die Brockler Arche am Reformationstagsfeierntag 31.10.2023 von 10.00-14.00 Uhr. Wir machen eine kleine Reise ins Mittelalter. Es gab keinen Strom, keine Autos und keine Handys. Gemeinsam begleiten wir Martin Luther auf seinem Abenteuer und sind gespannt mit welcher Entdeckung er damals die Kirche veränderte. Rund um die Arche werden wir jede Menge Spaß haben: Spielen, Basteln, Singen und gemeinsam Essen. Sei auch du dabei! Wir freuen uns auf dich! Anmeldungen und Infos gibt es im Kirchenbüro oder bei Diakonin Lisa Lüdemann (0174-6660049)

## Am 11.11. ist Sankt-Martinstag!

Und er fällt dieses Jahr auf einen Samstag. Das ist ja super! Mit Musik und Kerzenschein laden wir Jung und Alt in unsere schöne Kirche ein. Bringt eure Laternen mit und schon geht's los im Sauseschritt! 11.11.2023, von 16.00 bis ca. 18.30 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche Brockel Anmeldungen und Informationen im Kirchenbüro oder bei Lisa Lüdemann (0174-6660049) Auch spontanes Vorbeikommen und Neugierige sind herzlich willkommen! Lisa Lüdemann



## Hubertusgottesdienste

Die Jagdhornbläsergruppe des Hegerings Visselhövede lädt am Sonntag, den 5.11.2023 um 18.00 Uhr zum Hubertusgottesdienst in die St. Johannis-Kirche in Visselhövede ein. Bereits um 17.45 Uhr werden die Musiker ihre Gäste bei Fackelschein mit jagdlicher Musik vor der Kirche empfangen. Der Hubertusgottesdienst in Visselhövede hat bereits Tradition, bei dem der Dank für die Schöpfung Gottes im Mittelpunkt steht. Wie in der Vergangenheit schmückt die Bläsergruppe die Kirche herbstlich, um dem Gottesdienst ein festliches Ambiente zu geben. Für die Bläsergruppe - Heinrich Alexander Lange

In Kirchwalsede soll die Hubertusmesse am Freitag, den 10.11.2023 um 19.00 Uhr auf dem Kirchhof gefeiert werden. Zu Gast ist erneut das Naturhorn-Ensemble „Triole“ unter der musikalischen Leitung von Jürgen Reimers. Die Mitglieder des Ensembles, das sich im Jahr 2012 gründete und bereits 2016 und 2020 in Kirchwalsede das Erntedankfest musikalisch gestaltete, kommen aus dem Landkreis Rotenburg, Celle und Orten des Heidekreises. Die Hubertusmesse ist ein Gottesdienst, der tief berührend die Verantwortung gegenüber der göttlichen Natur mit der großen musikalischen Tradition der Jagd verbindet. Die Messe soll an Hubertus von Lüttich (655-727) erinnern, einen einst rücksichtslosen Jäger, der durch den Anblick eines weißen Hirsches sein Leben radikal änderte. Seit dem Ende der höfischen Jagd und der Aufhebung des adeligen Jagdprivilegs wurde Hubertus in Europa zum volkstümlichen Schutzpatron der Jäger und mahnt zur Waidgerechtigkeit und Achtung vor Gottes Schöpfung. Bei schlechtem Wetter findet der Hubertusgottesdienst in der Kirche statt. Ursula Hoppe



**Blumen-Rosebrock**  
GmbH

Blumen- u. Trauerfloristik  
Grabanlagen - Grabpflege



Telefon: 04262 - 2157





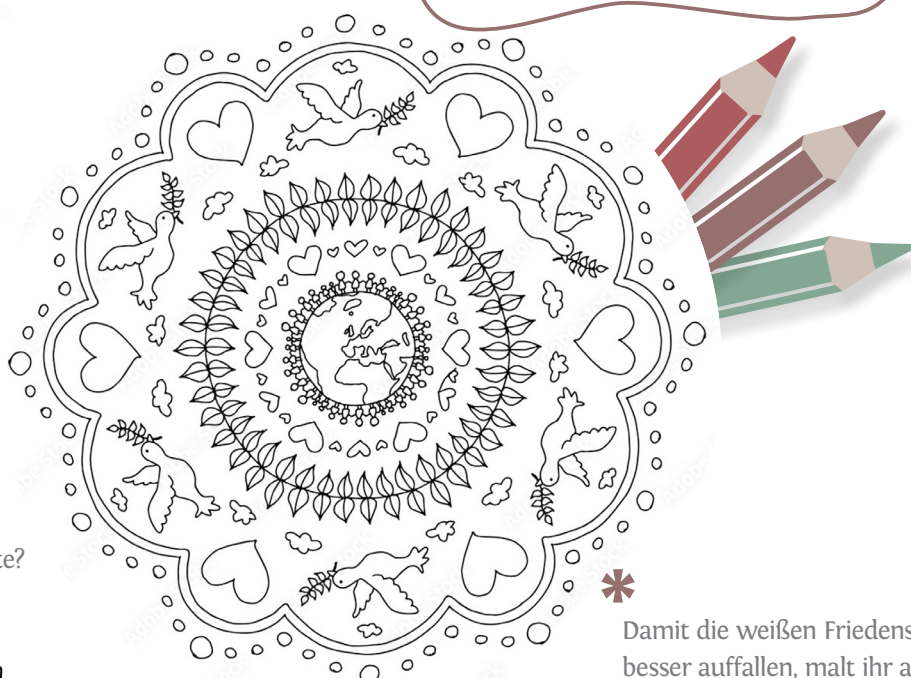
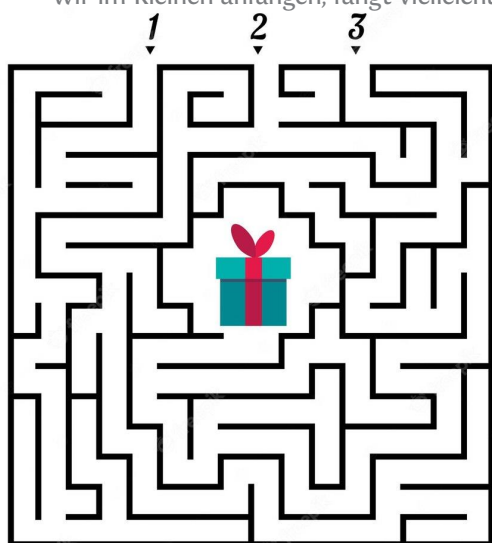
# KINDERSEITE

## Liebe junge Gemeindemitglieder,

wir leben in Deutschland und in Frieden. Doch in vielen Ländern herrscht Krieg, weil Menschen mehr Macht wollen oder ein größeres Land, weil die Herrscher der Länder ihren Willen durchsetzen wollen. Im Grunde ist auch jeder Streit ein kleiner Krieg. Wir versuchen unsere Meinung, unseren Willen durchzusetzen. Vielleicht sollten wir mit gutem Beispiel vorangehen und manchmal nachgeben, auch wenn es schwerfällt. Wenn wir im Kleinen anfangen, fängt vielleicht auch im Großen der Frieden an.



Lieber Gott,  
wir beten für den  
Frieden in der Welt. Gib uns die  
Kraft, die Hoffnung nicht zu  
verlieren, dass wir eines Tages  
alle in Frieden zusammen auf  
dieser Welt leben können. Amen



## Dies ist das neue Preisrätsel!

Welcher Weg führt zum Geschenk in der Mitte?

Schickt eure Lösung bis zum **29.09.2023**

mit einer Postkarte an:



Bitte gebt Namen, Anschrift und euer Alter an.

Viel Glück 

\* Damit die weißen Friedenstauben besser auffallen, malt ihr am besten den Rest in bunten Farben an.



## Dies sind die Gewinner des letzten Preisrätsels:

### 1. Preis:

über ein Puzzle darf sich Jakob Orthmann freuen

### 2. Preis:

ein Holzgeduldsspiel geht an Jonas Orthmann

### 3. Preis:

über ein Hörspiel darf sich Lentje Schröder freuen

Wir gratulieren allen Glückspilzen. Die anderen Einsender dürfen sich über einen Trostpreis freuen. Vielen Dank fürs Miträtseln, viel Glück beim nächsten Mal!

## KARTOFFELN

RICHTIG LECKER.

[www.hof-luedemann.de](http://www.hof-luedemann.de)

Bekommt ihr im  
Hofladen!



Bäuerlicher Hofladen  
Ziegeleiweg 2 27374 Nindorf  
direkt an der B440  
zwischen Visselhövede und Wittorf  
Tel 04262 94461  
[www.hof-riessel.com](http://www.hof-riessel.com)

## Ein Hund im Team des St. Johannis-Kindergartens

Seit April 2023 haben wir ein neues vierbeiniges Mitglied in unserem Kindergartenteam:

### Herzlich Willkommen lieber Fiete!

Fiete ist ein hellbrauner Tibetdoodle, der am 16.01.2023 in Nordrhein-Westfalen geboren wurde. Fiete wird ausgewachsen ca.

45cm groß (Schulterhöhe)

und ist kaum bis gar nicht haarend. Fiete

ist ein Pudel und sein Vater ein Tibetterrier. Tibetdoodle sind nach rassetypischem Charakter kinderfreundlich, gutmütig und gelehrig. Außerdem haben sie Geduld, wollen gefallen und sind gerne mitten im Geschehen.



Im Rahmen seiner Arbeit begleitet Fiete mich täglich in den Kindergarten und hat seinen festen Platz bei mir im Büro. Das ist sein Rückzugsort und dementsprechend nicht zugänglich für Kinder, bzw. können sie ihn nur auf Anfrage besuchen. Fiete und ich besuchen am Vormittag abwechselnd die Gruppen. Mit den Krippenkindern war er sogar schon auf dem Wochenmarkt. Diese Besuche erfolgen immer und ausschließlich unter meiner Aufsicht und Anleitung, um Kinder und Hund in angenehmer Atmosphäre zusammenarbeiten zu lassen und den Schutz der Kinder und des Hundes zu gewährleisten.

Das Hauptziel meiner Arbeit ist es, durch die angeleitete Begegnung mit dem Hund, den Kindern eine pädagogische Förderung sowie eine Steigerung des Wohlbefindens zuteilwerden zu lassen. Als Lebewesen schafft der Hund dabei besondere Zugänge und Erfahrungsdimensionen. Einige wesentliche dabei sind, dem Kind ein selbstmotiviertes Lernen zu ermöglichen, sprachliche Fähigkeiten zu fördern (Gesprächsanlass durch den Hund) und in ein emotional-soziales Gleichgewicht zu verhelfen, das dem Kind dabei hilft, sich in der Gesellschaft zurechtzufinden. Ab August starten wir beide eine Ausbildung zum Begleithund in

Hannover. Kommen Sie doch einmal vorbei: Fiete (und ich natürlich auch) freut sich immer über Besuch und ein paar Streicheleinheiten.

### Herzlich Willkommen!

Ein neues zweibeiniges Mitglied im Team dürfen wir seit dem 1. August 2023 ebenfalls begrüßen: Nachdem **Cora Leefers** erfolgreich ihre Ausbildung in unserer Krippe zur Erzieherin bestanden hat, wird sie unser Team in Krippe und Kindergarten als festes Teammitglied verstärken.



### Herzlichen Glückwunsch!

**Nicole Pape** gratulieren wir herzlich zur bestandenen Prüfung als heilpädagogische Fachkraft. Sie hat diese Ausbildung berufsbegleitend mit Bravour gemeistert!



### Kita-Fußball-Cup 2023

Unsere Mitarbeiter\*in Luisa Meyhoff und Maik Bremer organisierten im Juni den ersten **Kindergarten-Fußball-Cup** für die angehenden Schulkinder aller Kindergärten in Visselhövede. Dabei erhielten sie große Unterstützung durch den VfL Visselhövede mit dem Vorsitzenden Peter Gohlke und Anja Boßdorf, die für das leibliche Wohl sorgte. Markus Hoyer spendierte den St. Johanniskindern die Trikots. Es gab Medaillen und sogar einen Pokal, der an die Sieger, die Zwergenstube Wittorf, ging. Ein voller Erfolg, der im kommenden Jahr wiederholt werden wird. **Michaela Lorke**

HEINER'S  
Regional & Frisch

**Vollsortiment**  
7 Tage geöffnet | Getränke | Hygieneartikel

**Regionale Lebensmittel**  
Obst | Gemüse | Fleisch | Milch

**Bäcker**  
frische Brötchen | Kuchen | Kaffee + Frühstück to go

Bestattungsinstitut  
**Brückmann**  
Bestattungen aller Art

*Seelenfrieden*  
Ein Ort, wo die Seelen ihren Frieden finden

Telefon: 0 42 61-1300  
www.brueckmann-bestattungen.de

## Gruppen und Kreise in Brockel

### Für Senioren und Erwachsene

#### Offenes Gemeindehaus

Einmal im Monat um 20.00 Uhr in der Arche  
Termine: 05.09., 04.10., 07.11.  
Eberhard Thamm, Tel 04266-8324

#### Treffpunkt Kirchenbank

Jeden 1. + 3. Freitag im Monat Frühstücksbuffet  
9.00–11.30 Uhr  
Termine: 01.+15.09., 06.+20.10., 03.+17.11., 01.+15.12.  
Waltraud Gans, Tel 04266-405

#### Seniorenachmittag

Jeden 2. Dienstag im Monat um 15.00 Uhr in der Arche  
Termine: 12.09., 10.10., 14.11.  
Margrit Lüdemann, Tel 04266-8385

#### Besuchsdienstgruppe

Wir besuchen unsere Gemeindeglieder ab 80 Jahren zum Geburtstag.  
**in Brockel** = Hannelore Stumm, Tel 04266-1060  
**in Bothel** = Waltraut Wittenberg, Tel 04266-1251  
**in Hemslingen** = Margrit Lüdemann, Tel 04266-8385

#### Kürbisteam

Wir treffen uns nach Absprache und Wetterlage auf den Feldern in Bothel.  
Waltraut Wittenberg, Tel 04266-1251

#### KREUZ+quer-Team

Trifft sich nach Absprache  
Andrea Lüdemann, Tel 04266-1674

#### Frauengruppe

Wir bereiten den Weltgebetstag und den Frauensonntag vor.  
Treffen donnerstags wieder ab September um 19.30 Uhr in der Arche, Stefanie Schmidt, Tel 0174-757 98 54

#### Stricken und erzählen

Stricken lernen, Techniken verfeinern, in gemütlicher Runde zusammen Handarbeiten und erzählen, auch für Anfänger  
2 x im Monat, 18.30–20.30 Uhr  
Termine: 04.+20.09., 02.+11.10., 06.+22.11.  
Margrit Lüdemann, Tel 04266-8385

#### Putzaktion Friedhof

1 x im Monat Samstag, 9.00–12.00 Uhr auf dem Brockeler Friedhof.  
Bitte Gartengeräte mitbringen.  
Marianne Hoffmann, Tel 04266-8494

### Für Kinder und Jugendliche

#### Babytreff Für Babys von 0–1,5 Jahre mit Begleitung

Jeden Mittwoch 9.30–11.00 Uhr in der Arche  
Diakonin Lisa Lüdemann, Tel 0174-666 00 49

#### Familienkirche

Ein kleiner Gottesdienst (30 Min.) für Kinder von 0–7 Jahren und alle, die Lust haben, dabei zu sein.  
1 x im Monat freitags um 16.00 Uhr in der Kirche  
Alexandra Drewes, Tel 04266-2216  
Margrit Lüdemann, Tel 04266-8385  
Nächste Termine: 15.09., 20.10., 17.11.

#### Kindertreff Für Kinder von 6–11 Jahren

Jeden Freitag 16.00–17.30 Uhr in der Arche  
Diakonin Lisa Lüdemann, Tel 0174-666 00 49

### Musikgruppe

#### Gitarrengruppe

Jeden Montag um 20.00 Uhr in der Arche.  
Myriam Holtermann, Tel 04266-2916

## Gruppen und Kreise in Kirchwalsede

### Für Senioren und Erwachsene

#### Offenes Gemeindehaus

Jeden 1. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Gemeindehaus, Manuela Henke, Tel 04269-1877 oder Karin Lindhorst, Tel. 1213  
Nächste Termine: 05.09., nicht im Oktober, 07.11.

#### Gemeindetreff

Jeden 3. Freitag im Monat um 14.30 Uhr im Gemeindehaus, Ursula Gerken, Tel 04269-1394  
Nächste Termine: 15.09. „N.N.“ Bitte achten Sie auf die Presseankündigungen, 20.10. „Erntedank“, Pastor Hartmut Nack, 17.11. „N.N.“

#### Besuchsdienstkreis

Jeden letzten Donnerstag im Monat um 9.30 Uhr im Gemeindehaus, Ursula Gerken, Tel 04269-1394  
Nächste Termine: 28.09., 26.10., 30.11.

### Für Kinder und Jugendliche

#### Eltern-Kind-Gruppe

Jeden Dienstag 10.00–11.30 Uhr im Gemeindehaus  
Maren Böhling, Tel: 04269-917 96 69

#### Kinderkleider- und Spielzeugbörse

Für Herbst- und Winterbekleidung im Gemeindehaus  
Annahme: 07.09.2023 von 16.30–18.30 Uhr  
Verkauf: 08.09.2023 von 18.30 Uhr–20.30 Uhr  
Für Spielzeug, Bücher und Medien im Gemeindehaus  
Annahme: 03.11.2023 von 16.30–18.30 Uhr  
Verkauf: 04.11.2023 von 14.00–16.00 Uhr  
Jutta Vorwerck, Tel 04269-1504  
Dagmar Winkelvos, Tel 04269-1759

#### Regionales Mitarbeitendenteam für Jugendliche

Verschiedene Orte und Termine nach Absprache  
Diakon Jörg Pahling, Tel 04262-4484

### Chöre und Musikgruppen

#### Posaunenchor

Jeden Montag um 19.00 Uhr im Gemeindehaus  
Matthias Seidler, Tel 04262-955706

### Anfängerkurs Posaunenchor

Jeden Samstag um 10.00 Uhr im Gemeindehaus  
Matthias Seidler, Tel 04262-955706

#### Gospelchor

Jeden Freitag um 17.30 Uhr im Gemeindehaus  
Emely Joy Rothchild, Tel 01525 989 33 27



# GOTTESDIENSTPLAN September-November 2023

## Brockel Kirchwalsede Visselhövede Wittorf

<b>Sonntag, 2. September</b>	<b>Brockel/Söhlingen</b>	<b>14 Uhr</b> Andacht zum Erntefest in Söhlingen, P. Wietfeldt
	<b>Wittorf</b>	<b>13 Uhr</b> Andacht zum Erntefest, P. Wohlfahrt
<b>Sonntag, 3. September</b> 13. So. n. Trinitatis	<b>Visselhövede/Buchholz, Remise</b>	<b>19.30 Uhr</b> Andacht zum Dorffest, Pn. Rosenfeld/P. Wohlfahrt
	<b>Brockel</b>	<b>10 Uhr</b> Goldene Konfirmation, P. Wietfeldt
	<b>Kirchwalsede</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst mit Taufe, P. Detjen
	<b>Visselhövede</b>	<b>15 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl zum Diakoniesonntag mit der Diakonie-Sozialstation, Kaffeetrinken zur Begegnung im Anschluss, Pn. Rosenfeld/P. Wohlfahrt
<b>Mittwoch, 6. September</b>	<b>Fam. Grünhagen, Am Schneebach, Ottingen</b>	<b>19 Uhr</b> Mittwochs Innehalten
<b>Donnerstag, 7. September</b>	<b>Visselhövede, Gemeindehaus, Große Straße 8</b>	<b>19 Uhr</b> Offener Gemeindeabend mit Landesbischof Ralf Meister, „Zukunft der Kirche auf dem Land“
<b>Freitag, 8. September</b>	<b>Kirchwalsede</b>	<b>19 Uhr</b> Taize-Gottesdienst, P. Detjen
<b>Samstag, 9. September</b>	<b>Brockel</b>	Andacht zum Erntefest in Hemslingen und Wensebrock, P. Wietfeldt
<b>Sonntag, 10. September</b> 14. So. n. Trinitatis	<b>Wittorf</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst, Pn. Dieterich
	<b>Brockel/Bothel</b>	<b>13.30 Uhr</b> Andacht zum Erntefest in Bothel, P. Wietfeldt
<b>Samstag, 16. September</b>	<b>Brockel</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst mit Taufen, P. Wietfeldt
15. So. n. Trinitatis	<b>Kirchwalsede/Süderwalsede, Heimut- und Kulturhaus</b>	<b>10 Uhr</b> Plattdeutscher Gottesdienst, P. Detjen und Posaunenchor
	<b>Visselhövede</b>	<b>10 Uhr</b> Freiluftgottesdienst mit Taufen an der Visselquelle, Lektorin M. Gräf, Pn. Rosenfeld/P. Wohlfahrt
<b>Mittwoch, 20. September</b>	<b>Visselhövede</b>	<b>19.30 Uhr</b> Orgelkonzert, D. Rase
<b>Samstag, 23. September</b>	<b>Fam. Cord Kregel, Lehrden Nr. 2</b>	<b>19 Uhr</b> Mittwochs Innehalten
<b>Sonntag, 24. September</b> 16. So. n. Trinitatis	<b>Kirchwalsede</b>	<b>15 Uhr</b> Andacht zum Erntefest, P. Detjen
	<b>Brockel</b>	<b>10 Uhr</b> Jubelkonfirmation, P. Detjen
<b>Freitag, 29. September</b>	<b>Visselhövede</b>	<b>18 Uhr</b> Fragezeichen-Gottesdienst, Team
	<b>Kirchwalsede</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst, Pn. Rosenfeld
	<b>Kirchwalsede</b>	<b>19 Uhr</b> Klingende Kirche, Trio „maryLou“ aus Verden (Aller)
<b>Sonntag, 1. Oktober</b> Erntedankfest	<b>Brockel</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst und Bauernmarkt, P. Wietfeldt
	<b>Kirchwalsede</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst mit Posaunenchor, P. Detjen
<b>Mittwoch, 4. Oktober</b>	<b>Visselhövede</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Rosenfeld
	<b>Wittorf</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl, P. Wohlfahrt
	<b>Fam. Klaus Lüdemann, Im Blöcken 23, Nindorf</b>	<b>19 Uhr</b> Mittwochs Innehalten
<b>Samstag, 7. Oktober</b>	<b>Hiddingen, Dorfhaus, Hiddinger Str. 26</b>	<b>10 Uhr</b> Andacht, anschließend Pilger-Vormittag, Pn. Rosenfeld/P. Wohlfahrt
<b>Sonntag, 8. Oktober</b> 18. So. n. Trinitatis	<b>Brockel</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst mit Taufen, P. Wietfeldt
	<b>Kirchwalsede</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst zur Diamantenen Konfirmation mit Abendmahl, P. Detjen
<b>Visselhövede</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation mit Abendmahl, Pn. Rosenfeld/P. Wohlfahrt	



# Individuelle Floristik für Ihren persönlichen Anlass

**Müller**

B L U M E N

Besuchen Sie uns auch unter: [www.muellerblumen.de](http://www.muellerblumen.de)  
Blumen · Visselhövede · Goethestr. 15 · Tel. 042 62-28 51



## Bente Bestattungen

Wir begleiten Sie

Goethestraße 2  
27374 Visselhövede  
Tel. 04262 / 95 94 99 8  
Fax 04262 / 95 48 11 4  
info@bentebestattungen.de  
[www.bentebestattungen.de](http://www.bentebestattungen.de)

<b>Freitag, 13. Oktober</b>	<b>Wittorf</b>	<b>19 Uhr</b> Lichtblicke-Gottesdienst, Team
	<b>Kirchwalsede</b>	<b>19 Uhr</b> Gottesdienst, P. Wietfeldt
<b>Sonntag, 15. Oktober</b> 19. So. n. Trinitatis	<b>Brockel</b>	<b>18 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl, P. Wietfeldt
	<b>Visselhövede</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst, P. Wohlfahrt
<b>Sonntag, 22. Oktober</b> 20. So. n. Trinitatis	<b>Wittorf</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst, P. Thom
<b>Freitag, 27. Oktober</b>	<b>Kirchwalsede</b>	<b>19 Uhr</b> Klingende Kirche, Mandolinenorchester „Saitenwind“ aus Schneverdingen
<b>Sonntag, 29. Oktober</b> 21. So. n. Trinitatis	<b>Visselhövede</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst in der Landeskirchlichen Gemeinschaft (LKG), Pn. Rosenfeld/P. Wohlfahrt
<b>Dienstag, 31. Oktober</b> Reformationstag	<b>Brockel (Arche)</b>	<b>10 Uhr</b> Regionaler Kinderbibeltag, Diakonin Lüdemann
	<b>Brockel</b>	<b>19 Uhr</b> Regionaler Gottesdienst „Reformation heute“ mit Imbiss, P. Wietfeldt
<b>Sonntag, 5. November</b> 22. So. n. Trinitatis	<b>Visselhövede</b>	<b>18 Uhr</b> Hubertusgottesdienst, Pn. Rosenfeld/P. Wohlfahrt
<b>Donnerstag, 9. November</b>	<b>Visselhövede, Katholische Kirche, Gartenstr. 57</b>	<b>17 Uhr</b> Martinsfest, Beginn in der Katholischen Kirche dann St.-Martins-Umzug zur Ev. Kirche mit Imbiss
<b>Freitag, 10. November</b>	<b>Kirchwalsede</b>	<b>19 Uhr</b> Hubertusmesse mit Naturhorn-Ensemble „Triole“, P. Detjen
<b>Sonnabend, 11. November</b> Martinstag	<b>Brockel</b>	<b>16 Uhr</b> Feier zum Martinstag, Diakonin Lüdemann, s. Seite 10
<b>Sonntag, 12. November</b> Dritt. So. d. Kirchenjahres Kirchenjahres	<b>Brockel</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst zum Frauensonntag, Frauengruppe
	<b>Kirchwalsede</b>	<b>19 Uhr</b> KREUZ+quer-Gottesdienst, P. Wietfeldt und Team
<b>Sonntag, 19. November</b> Volkstrauertag	<b>Brockel</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst, P. Wietfeldt
	<b>Kirchwalsede</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst, P. Detjen
	<b>Visselhövede</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst, Pn. Rosenfeld
	<b>Wittorf</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst, P. Wohlfahrt, anschl. Kranzniederlegung
<b>Mittwoch, 22. November</b> Buß- und Bettag	<b>Kirchwalsede</b>	<b>19 Uhr</b> Andacht, P. Detjen
	<b>Visselhövede</b>	<b>19 Uhr</b> Musikalische Andacht mit Texten von Jochen Klepper, Pn. Rosenfeld
<b>Freitag, 24. November</b>	<b>Kirchwalsede</b>	<b>19 Uhr</b> Klingende Kirche, Saxophonquartett aus Reesum
<b>Sonntag, 26. November</b> Ewigkeitssonntag	<b>Brockel</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst, P. Wietfeldt
	<b>Kirchwalsede</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl, P. Detjen
	<b>Visselhövede</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Rosenfeld
	<b>Wittorf</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst, P. Wohlfahrt
	<b>Jeddingen</b>	<b>11.15 Uhr</b> Gottesdienst in der Kapelle, P. Wohlfahrt
<b>Sonntag, 3. Dezember</b> 1. Advent	<b>Brockel</b>	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst, P. Wietfeldt
	<b>Kirchwalsede</b>	<b>15 Uhr</b> Familiengottesdienst, P. Wietfeldt
	<b>Visselhövede</b>	<b>18 Uhr</b> Liedergottesdienst, Team

## Gruppen und Kreise Visselhövede

### Für Senioren und Erwachsene

#### Gemeindenachmittag Hiddingen

Am 3. Mittwoch im Monat um 15 Uhr im Dorfhaus Hiddingen  
Renate Carstens, Tel 04262-1307  
Nächste Termine: 20.09., 18.10., 15.11.

#### Gemeindenachmittag Jeddingen

Am 4. Mittwoch im Monat um 15 Uhr im Jeddinger Hof  
Pastor Mathias Wohlfahrt, Tel 0173-751 78 08  
Nächste Termine: 27.09., 25.10., 22.11.

#### Gemeindenachmittag Kettenburg

Alle 2 Monate am 1. Mittwoch im Monat um 15 Uhr im Schützenhaus Kettenburg  
Elisabeth Krüger, Tel 04262-2708  
Nächste Termine: 04.10., 06.12.

#### Gemeindenachmittag Nindorf

Am 2. Donnerstag im Monat um 15 Uhr im Dorfraum in der alten Schule  
Pastor Mathias Wohlfahrt, Tel 0173-751 78 08  
Nächste Termine: 14.09., 12.10., 09.11.

#### Gemeindenachmittag in Schwitschen

Am 1. Donnerstag im Monat um 15 Uhr im Schwitscher Haus  
Karin Stegmann, Tel 04262-3870  
Nächste Termine: 07.09., 05.10., 02.11.

#### Gemeindenachmittag in Visselhövede

Am 4. Dienstag im Monat um 15 Uhr im Gemeindehaus Visselhövede  
Hanne Meier-Zinder, Tel 04262-4500  
Nächste Termine: 26.09., 24.10., 28.11.

#### Gemeindenachmittag in Wittorf

Am 3. Donnerstag im Monat um 15 Uhr  
Renate Heldberg, Tel 04260-322  
Nächste Termine: 21.09., 19.10., 16.11.

#### Besuchsdienst

Einmal im Quartal um 18 Uhr im Gemeindehaus Visselhövede  
Pastor Mathias Wohlfahrt, Tel 0173-751 78 08

#### Männerrunde

Am letzten Montag im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Visselhövede  
Pastor Mathias Wohlfahrt, Tel 0173-751 78 08  
Nächste Termine: 07.09. (Verschiebung auf Do.), 25.09., 30.10., 27.11.

#### Ökumenische Frauenfrühstücksgruppe

Treffen nach Vereinbarung  
Adelheid Lüdemann, Tel 04262-957 692

**Frühstückstreff für Menschen mit seelischen Belastungen**  
Jeden Donnerstag um 10 Uhr im Gemeindehaus Visselhövede  
Gisela Schmelk-Voß, Tel 04261-82807

#### Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

Einmal im Monat am Donnerstag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Visselhövede  
KV-Vorsitzende Hanne Meier-Zindler, Tel 04262-4500  
Nächste Termine: 14.09. (Verschiebung auf 2. Do), 05.10., 02.11., 30.11.

#### Lichtblicke-Gottesdienst-Team in Wittorf

Anja Bargfrede, Tel 04260-677

#### Fragezeichen-Gottesdienst-Team in Visselhövede

Anna Pralle, Tel 04262-9198491

### Chöre und Musikgruppen

#### Posaunenchor

Jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Visselhövede  
Marina Carstens, Tel 0171-9070664

#### Gitarrengruppe „Saitensprung“

Jeden Donnerstag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Visselhövede  
Kai Vesper, Tel 04262-3138

#### St. Johannis-Chor

Jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Visselhövede  
Marc Puschmann, Tel 04262-95100

### Kinder und Jugendliche

#### Eltern-Kind-Gruppe „Spielmäuse“

Jeden Dienstag 10.00 – 11.30 Uhr im Gemeindehaus Visselhövede  
Birte Hoffmann, Tel: 04262-573

#### Kinderkirche in Visselhövede und Wittorf

Visselhövede: 16.00 – 17.30 Uhr im Gemeindehaus, Freitag 01.09., 06.10. Wittorf: 16.00 – 17.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Donnerstag 31.08., 05.10., 09.11. Krippenspiel-Proben Do. 30.11., 07.12., 14.12., 21.12. jeweils 16.00 Uhr im Gemeindehaus  
Pastorin Dr. Elisabeth Rosenfeld, Tel 0151-701 57 882

#### Jungschar

Jeden Freitag 16.00 – 17.30 Uhr in der Süderstraße 5, Visselhövede Lisa Puschmann, Tel 04262-95100

#### Teenkreis

Jeden Dienstag 17 – 19 Uhr in der Süderstraße 5, Visselhövede  
Anika Dröge, Tel 0152-23245051 oder Nele Bortz, Tel 0157-52424112

#### Regionales Mitarbeitendenteam für Jugendliche

Verschiedene Orte und Termine nach Absprache  
Diakon Jörg Pahling, Tel 04262-4484

#### Familiennachmittag

Freitag um 16.00 Uhr im Gemeindehaus Visselhövede  
22.09., 13.10., 01.12. Pastorin Dr. Elisabeth Rosenfeld,  
Tel 0151-701 57 882



STADTWERKE  
ROTENBURG (WÜMME) GMBH

...regional und  
kompetent!

Strom, Erdgas,  
Wärme plus,  
E-Carsharing Vissel,  
Elektro tanken -  
Wir beraten Sie zu  
allen Themen rund  
um die Energie-  
versorgung.

Kundencenter | Goethestraße 24  
27374 Visselhövede  
Tel.: (0 42 62) 521 61 50

[www.stadtwerke-rotenburg.de](http://www.stadtwerke-rotenburg.de)



## Mitstreiter gesucht

Du bringst dich gerne ehrenamtlich ein? Du gehst gerne auf Menschen zu? Du kennst dich mit behördlichen Strukturen aus? Du bist handwerklich geschickt? Du hast Lust, Dinge zu verändern? Du magst ein reges Miteinander und arbeitest gerne im Team? Auch wenn du dich nur in einem der genannten Punkte wiederfindest, bist du genau richtig bei uns im Kirchenvorstand Kirchwalsede. Im Frühjahr 2024 ist die Wahl des Kirchenvorstandes, gerne möchten wir die Aufgaben wieder auf viele Schultern verteilen können. Genau dafür brauchen wir dich, denn so macht die Arbeit auch gleich noch mehr Spaß.

Bei Interesse an der Mitarbeit im Kirchenvorstand Kirchwalsede melde dich gerne bei Carina Plath oder Pastor Hermann Detjen. **Carina Plath**



## Läuteordnung

Kennen Sie diesen Zungenbrecher? „Der Leutnant von Leuthen befahl seinen Leuten nicht eher die Glocken zu läuten, bis er seinen Leuten das Läuten befahl.....“ Glücklicherweise sind wir in unserer Kirchengemeinde von dem Leutnant unabhängig, doch der KV hat kürzlich auch eine Läuteordnung beschlossen. Darin ist festgelegt, zu welchem Anlass die Kirchenglocken läuten und wie lange das Geläut dauert. Vor einem Gottesdienst wird mit vollem Geläut (drei Glocken) geläutet, bei Andachten mit zwei Glocken und nach Bekanntgabe eines Sterbefalls mit der großen/tiefen (Trauer-) Glocke. Für besondere Anlässe gibt es Sonderregeln, die Sie gerne erfragen können. **Hanne Meier-Zindler**

## Neues aus dem Kapellenvorstand Wittorf

„Zahlen, Daten, Fakten“, wer kennt es nicht! Auch in unserer St. Nikolaus-Kapelle haben nun „Datenlogger“ Einzug gehalten. Das sind Hygrometer für die Luftfeuchtigkeitsmessung. Zwei Geräte im Innenraum und eins für Außen. In regelmäßigen Abständen müssen die Werte ans Kirchenamt übermittelt werden. Und wofür? Das Raumklima in den Kirchen soll kontrolliert werden, um Schäden an der Ausstattung zu vermeiden. Liegt solch eine Klimadokumentation nicht vor, würde es bei Schäden, z. B. an der Orgel durch zu hohe Luftfeuchtigkeit, keine Zuschüsse bei Reparaturen von der Landeskirche geben. **Anja Bargfrede**

## Neues aus dem Kirchenvorstand Brockel

Am 13. Juli machte der Landesbischof Ralf Meister Station im neuen Pfarrhaus in Brockel. Besonderes Interesse hatte er an den bisherigen Erfahrungen mit der Erdwärmepumpe, der Photovoltaik und unseren Plänen für einen energetischen Umbau des Gemeindehauses. Darüber hinaus wurden Fragen nach der Zukunftsplanung unserer Gemeinde gestellt: Welche Schwerpunkte setzen wir, wie gehen wir mit unserem Gebäudebestand um, welche Rolle spielt die Kirchengemeinde im dörflichen Leben etc.? Insgesamt anregende, auch kontroverse Diskussionen, in denen wir viel Unterstützung und auch Zusagen für Hilfestellungen fanden. **Eberhard Thamm**



MIT DER CONCORDIA VORSORGEN

**Denn auch Schutzengel machen mal Pause.**

Generalagentur Elke Fischer  
**Elke Fischer & Janina Dittmer**  
 Winterloh 11 · 27386 Bothel  
 Telefon 0 42 66/9 40 00  
 elke.fischer@concordia.de



CONCORDIA.  
 EIN GUTER GRUND.

**CONCORDIA**  
 Versicherungen

**Kopf hoch, Leute...  
 Zusammen kriegen  
 wir es gebacken!**





## Wiedersehen nach über 20 Jahren

Die ehemalige Evangelische Jugend Visselhövede und sogar drei alte Weggefährten der ehemaligen „Jungen Gemeinde“ Putzkau trafen sich im Mai 2023 zu einem Wiedersehen nach über 20 Jahren im Gemeindehaus. Anlass war Claus Wahlers Eintritt in den Ruhestand 2022. Langjährige Mitarbeiter, die bei Claus erster Wanderfreizeit 1988 dabei waren, das Küchenteam der Mitte der 90er... Ja die, die, da zusammenkamen, hatten viel mit Claus erlebt und ihm die Treue gehalten, bis in den meisten Fällen berufliche Wege von Visselhövede wegführten. Dass Claus Spuren bei den ehemaligen Jugendlichen hinterlassen hatte, kam an diesem Tag immer wieder zur Sprache: „Bei Claus habe ich gelernt, dass alle Menschen willkommen sind. Alle sind gleich und das beherzige ich heute immer wieder beruflich“. Oder auch: „Claus, Du hast uns gezeigt, was es bedeutet an Gott zu glauben. Dies aber immer ohne erhobenen Zeigefinger, sondern einfach durch Dein Tun.“ Claus hatte/hat eine besondere Gabe die Stärken in den Menschen zu erkennen. Er hat uns Kleines und Großes zugetraut, woran wir wachsen konnten. Irgendwann landeten wir bei einer Führung durch das alte, neue Gemeindehaus in der Teestube. Dort ließen wir den Abend bei Pizza, guten Gesprächen und vielen Liedern aus unserem alten Liederbuch ausklingen. **Miriam Lünsmann-Stiegeler**



## Das war toll!

Aufmerksamen Beobachter\*innen wird es aufgefallen sein: Vom 26.06.-30.06.2023 war jeden Morgen richtig viel Betrieb in der Visselhöveder Kirche. Was war da los? Die „Kinderkathedrale“ war los! Und was ist die „Kinderkathedrale“? Pastorin Elisabeth Rosenfeld, Michaela Lorke, Hanne Meier Zindler und ich haben abwechselnd insgesamt in über 20 Runden den Kindern der Grundschulen Visselhövede und Jeddigen, des St. Johannis Kindergartens und des Kindergartens Wittorf mit biblischen Erzählfiguren die Geschichte vom verlorenen Sohn erzählt. Wir haben zusammen gesungen und die Kirche war mit Leben gefüllt. Zum Abschluss gab es ein Segensarmband und ein bisschen Wegzehrung geschenkt. Insgesamt hatten die Kinder viele Fragen zur Kirche und zu Jesus, die gar nicht alle in der kurzen Zeit beantwortet werden konnten. So planen wir, den Grundschulen wieder im Rahmen eines „Kirche-entdecken-Tages“ die Möglichkeit zu geben, uns zu besuchen, um die Fragen der Kinder zu beantworten und Neues zu entdecken. Auch darauf freuen wir uns schon.

Im Rahmen des Gemeindenachmittages am 27.06.2023 und des Mit(twochs)Innehaltens am 28.06.2023 haben wir die Geschichte dann auch den Besucher\*innen erzählen können. Spannend war dabei für mich zu sehen, dass die selbstgemachten Figuren auch Konfirmanden, Konfirmandinnen und ältere Besucher\*innen

in den Bann ziehen und der Geschichte, auch wenn sie sicher oft gehört wurde, aufmerksam gelauscht wurde. Bei einem Glas Cola, Wein und Salzstangen wurden noch schöne Gespräche geführt. Das ist es, was für mich die Gemeinschaft in der Gemeinde ausmacht. Und in diesem Sinne: Bis wir uns wiedersehen, halte Gott seine schützende Hand über Euch. **Tina Gräf**





**Parkett-Team** Fachbetrieb  
seit 1972

**Oliver Große**  
Parkettlegermeister

**NEUVERLEGUNG:** Massiv-, 2-Schicht- und Fertigparkett sowie Massivdielen und Korkparkett

**ALTE BÖDEN:** schleifen und versiegeln, ölen oder wachsen

**TREPPENSTUFEN:** schleifen und versiegeln oder ölen

**PARKETTPFLEGE · DESIGNBELÄGE · TREFORD**

27386 Bothel · Hemsbänder Straße 8 · Tel. 0 42 66 / 89 09  
[www.parkett-team.de](http://www.parkett-team.de)

FORSTBETRIEB

TORBEN EICKHOFF

PROBLEMBAUMFÄLLUNG · DURCHFÖRSTUNG



**HÖLZ**  
Und Deine Welt  
hat wieder ein Gesicht.

FEUERHOLZ



OTTINGEN 22 · 27374 VISSLHÖVEDE

TEL.: 0 42 62 / 86 12 · MOBIL: 0171 / 7 31 58 85





## Bauarbeiten am Gemeindehaus - es tut sich was.

Die Baumaßnahmen am Gemeindehaus gehen gut voran. Der Innenanstrich ist abgeschlossen. Schallschutzplatten wurden an die Decke montiert. Maler Kregel und Team haben beste Arbeit geleistet und wir sind sehr glücklich und dankbar, dass wir wieder einen schönen Gemeindesaal haben. Im Juli wurden nun die Garagentore und das Tor zum Gemeindergarten montiert. Hier war die Bauschlosserei Tamke aus Wittorf aktiv. Dann geht es bald mit den Dachrinnen und dem Außenanstrich weiter. Die Umsetzung ist für diesen Sommer geplant. Möglich wurden diese Arbeiten durch private und Firmen-Spenden sowie Bauergänzungsmittel. Ein herzlicher Dank an alle Unterstützer und die ausführenden Firmen!  
**Hauke Pralle**

## Besondere Veranstaltungen in Visselhövede im Herbst

### Besuch des Landesbischofs am 7. September

Am Donnerstag, 7. September, um 19 Uhr kommt unser Landesbischof Ralf Meister zu uns in das Gemeindehaus. Ralf Meister ist Hamburger und war Pastor in der Nordelbischen Kirche. Wir lernten ihn in Berlin als Generalsuperintendent kennen. Seit einem Jahrzehnt ist er Bischof unserer Hannoverschen Landeskirche und freut sich auf ein offenes Gespräch mit den Menschen aus der Region.



### Buß- und Betttag, mit Jochen Klepper

Am Buß- und Betttag, den 22. November, feiern wir eine Andacht mit Texten und Liedern von Jochen Klepper um 19 Uhr in der St. Johannis Kirche. Jochen Klepper ist einer der bedeutendsten Dichter geistlicher Lieder des 20. Jahrhunderts. Klepper wurde während der Zeit des Nationalsozialismus wegen seiner „nichtarischen Ehefrau“ ausgegrenzt und drangsaliert und nahm sich schließlich das Leben.



### Orgelkonzert am 17. September

Am Sonntag, den 17.09.2023 laden wir um 19.30 Uhr, im Rahmen „40 Jahre Führer Orgel“, zu einem Orgelkonzert in unsere St. Johannis Kirche ein. Auf dem Programm stehen Werke der deutschen und französischen Orgelmusik des 18. und 19. Jahrhunderts. Am Anfang und Ende des Konzerts stehen Kompositionen von Joh. Seb. Bach. Darauf folgen Stücke von L. N. Clerambault, Fr. Benoist und Fr. Xaver Schnitzer. Es spielt Kantor Detlef Rase. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang bitten wir um eine Spende für die Erhaltung der Orgel.

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen,  
**Elisabeth Rosenfeld und Mathias Wohlfahrt**

### Pilger-Vormittag am Samstag, 7. Oktober

Wir treffen uns zu einem Pilger-Vormittag (bis ca. 13.30 Uhr) rund um Hiddingen: Wir beginnen mit einer Andacht um 10 Uhr am Dorfhaus in der Hiddinger Straße 26. Bitte bringen Sie wetterfeste Kleidung und etwas für ein gemeinsames Picknick mit. Wir machen unterwegs Stationen mit Liedern und Texten.

**RE/MAX**  
Ihre Immobilienmakler vor Ort:



**Mario Rickers**  
Tel. 0151 – 22 90 37 28



**H.-Peter Markgraf**  
Tel. 0171 – 87 003 86



**RE/MAX Immobilien**  
Große Str. 13  
27374 Visselhövede  
[www.remax-rotenburg.de](http://www.remax-rotenburg.de)  
[info@remax-rotenburg.de](mailto:info@remax-rotenburg.de)

## Familie N.

Es kommt meist anders, als man denkt. Dieses Sprichwort ist Thema des neuesten Theaterstücks der Gruppe TeatrOn. Die Mitglieder der Familie N werden durch ein Ereignis aus ihrem bisherigen Leben gerissen. Das N im Titel steht für normal. Was macht jeder Einzelne mit der neuen Situation? Das Stück lädt zum Nachdenken und zum Schmunzeln ein. Die Gruppe TeatrOn ist ein Zusammenschluss von Menschen aus Visselhövede, die Spaß am Theatermachen haben und ihr Publikum gerne daran teilhaben lassen wollen. Das Besondere an TeatrOn ist, dass die Rollen gelesen werden und Spielanteile den Text ergänzen. Dennoch entsteht nach vielen Aussagen aus dem Publikum lebendiges Theater. Für Kinder nicht geeignet. Aufführung ist am Samstag, 7. Oktober um 18.30 Uhr im Gemeindehaus Visselhövede. Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten. **Wolfram Zindler**

## Veronika. Und andere ziemlich gute Gründe, am Leben zu bleiben.

Ein Theaterabend, der eigentlich so gar nicht beginnen dürfte: Was macht man als Kind, wenn es an den Eltern verzweifelt? Was macht ein Mensch, der am Lebenssinn zweifelt? Der Held in „Veronika“ findet eine bestechend simple Lösung: Er lädt die Zuschauer ins Geschehen ein und beschreibt auf komödiantische Art, was das Leben lebenswert macht. 78 Min, Schauspiel: Eric Wehrin  
Regie: Eva-Maria Admiral



Veranstalter: Lebensräume e.V. Visselhövede  
Termin: 18. November 2023 um 19.30 Uhr in der St. Johannis-Kirche Visselhövede  
Eintritt: 10,00 Euro, ermäßigt 8,00 Euro  
Vorverkauf/Kartenreservierung Tel. 04262-9569160  
Vom 17.-19. November veranstaltet Lebensräume e.V. das Seminar „Die Macht der Kränkung“ mit Eva-Maria Admiral. Der Theaterabend ist u. a. auch Inhalt des Seminars.  
Weitere Informationen: [www.lebensraeume-online.de/angebote/gemeinschaftswochenende](http://www.lebensraeume-online.de/angebote/gemeinschaftswochenende)  
**Gerda Steenblock**

## Himmlisches Vergnügen

Am 10.12.2023 ist es wieder so weit. Das 3. Himmlische Vergnügen findet rund um Kirche und Visselquelle statt. Das eingespielte Orga-Team plant und organisiert Aussteller\*innen u. v. m. Im Sommer bei 30 Grad im Schatten ist das etwas befremdlich, teilte man der Redaktion mit, aber es mache trotzdem viel Spaß. Wie schon in der Kreiszeitung zu lesen war, stimmen sich die Orga-Teams der weihnachtlichen Veranstaltungen des 2. Adventswochenendes ab, um ein schönes Miteinander, das den Namen „Visselhöveder Advent“ trägt, für Visselhövede zu gestalten. Neben dem Himmlischen Vergnügen wird es wie gewohnt im Heimathaus und erstmals auch bei „Tante Steffi“ was zu sehen geben. Wer das Team des Himmlischen Vergnügens unterstützen möchte, ob als Aussteller\*in, Kuchenbäcker\*in oder „Helfende Hand“ melde sich gern bei Tina Gräf (Tel. 04262/8569 oder E-Mail: [himmlisches.vergnuegen.vissel@gmail.com](mailto:himmlisches.vergnuegen.vissel@gmail.com)). Wir freuen uns schon jetzt! **Sandra Alm**



## Bestattungshaus Müller

Sottrum

Ralf Müller e.K.

Große Straße 14

27367 Sottrum

Tel.: 0 42 64 / 12 29

[email@mueller-bestattungshaus.de](mailto:email@mueller-bestattungshaus.de)

meistergeprüfter Familienbetrieb seit 1904

Vorsorge und Bestattung,  
persönlich und individuell



## Seniorenarbeit

Im Mai traf sich die Seniorengruppe, um gemeinsam in den Serengeti-Park nach Hodenhagen zu fahren. Bei einer Bus-Safari ging es unter kundiger Führung ca. 10 km durch viele „Erdteile“, um die verschiedensten Wildtiere zu entdecken. Danach fuhren wir zum „Café am Deich“, um uns bei Kaffee, leckeren Torten und Gesprächen zu erholen. In Gilten erwartete uns Pastorin Elke Conrad in der St. Pauli-Kirche mit dem besonderen Mosaikboden aus Leinekieseln zur Schlussandacht. Ein abschließender, gemeinsam gesungener Choral machte diesen Tag für uns zu einem besonderen Erlebnis. **Gertrud Bisping**



### Nächste Termine der Seniorennachmittage:

12.09. „Lebenswege“ mit Kathrin Frost

10.10. „Gedächtnistraining“ mit Maria-Elisabet Naß-Schwedes

14.11. Astrid Lübben berichtet von ihrer Arbeit als Psychologin auf der Palliativstation

## Strickabende

Die Termine für die Strickabende im Herbst sind 04.09., 20.09., 02.10., 11.10., 06.11., 22.11., 04.12. immer 18.30 Uhr. 2 x monatlich treffen wir uns, um strickenderweise miteinander ins Gespräch zu kommen. Alle sind herzlich willkommen. **Margrit Lüdemann**



## Apfelsaft für die Kirchengemeinde


Wir möchten wieder Apfelsaft für die Kirchengemeinde herstellen. Wer kann uns dafür Apfelbäume zur Verfügung stellen? Wir kommen zum Ernten vorbei und würden uns auch über Helfer\*innen freuen. Näheres bei **Margrit Lüdemann** Tel. 04266-8385



## Familienkirche - Was ist das?


Die Familienkirche ist für Kinder (bis 7 Jahre), Eltern, Großeltern und Paten, um einen kleinen Gottesdienst zu feiern. Wir singen, beten und entzünden Kerzen. Im Mittelpunkt steht eine biblische Geschichte, die unterschiedlich dargestellt wird. Zum Abschluss gibt es Snacks und Getränke mit der Möglichkeit zum Austausch. Nächste Termine: 15. September, 20. Oktober, 17. November immer um 16.00 Uhr **Margrit Lüdemann**

Kompetent. Professionell. Persönlich.



**Wir beraten und vertreten Sie in folgenden Bereichen:**

**Rente | Pflege | Gesundheit | Hartz IV  
Behinderung | Patientenverfügung/  
Vorsorgevollmacht**



SoVD-Beratungszentrum Zeven | Hohe Luft 13 | 27404 Zeven  
Tel.: 04281/2671 | E-Mail: info@sovd-rotenburg.de | www.sovd-rotenburg.de



## Erntedank und Bauernmarkt

Der diesjährige Brockeler Bauernmarkt findet am 1. Oktober statt. Um 10.00 Uhr beginnen wir mit einem Erntedankgottesdienst, um danach die vielen Stände mit ihren verschiedenen Angeboten anzusehen und sich mit kulinarischen Köstlichkeiten zu stärken. Musikalische Darbietungen, eine Tombola und offene Türen bei einigen Brockeler Unternehmen bereichern wie immer diesen besonderen Markt. Im Gemeindehaus, Dorfstraße 6, werden ab 11.30 Uhr eine leckere Kürbissuppe und danach Kaffee und leckere Torten angeboten. Der Erlös wird der Neugestaltung der Außenanlage am Gemeindehaus zugutekommen. **Mary Janssen**

## Gottesdienst zum Frauentag

Der diesjährige Frauengottesdienst ist am 12.11.2023 geplant. Die Vorbereitungen beginnen am 7. September immer donnerstags um 19.30 im Gemeindehaus (Dorfstraße 6 in Brockel).

Das Thema ist Maria aus Magdala, die Frau, die von Jesus einen wichtigen Auftrag erhalten hat. Gemeinsam wollen wir entdecken, was Maria uns zu sagen hat. Was bedeutet ihre Geschichte für uns? Wer den Gottesdienst mitgestalten möchte, ist herzlich bei den Treffen willkommen. Jede darf ihre persönlichen Talente einbringen, je vielfältiger, umso schöner. **Stefanie Schmidt**



## Der Andere Advent

Kennen Sie einen Kalender, bei dem es nicht um vergehende Zeit und Termine geht? „Der andere Advent“ bietet Momente an, in denen die Zeit vor und nach Weihnachten besonders erfüllt werden kann. Das Kalendarium beginnt einen Tag vor dem 1. Advent und endet am 6. Januar, dem Dreikönigstag. Jeden Tag 10 Minuten Zeit, damit diese Wochen wirklich halten können, was sie versprechen: Zeit der Besinnung mit Augenmerk auf das, was unser Leben wertvoll macht! Für 9,80€ kann er bei Gertrud Bisping, Brockel zum Selbstkostenpreis erworben werden. Tel. 9550488 **Gertrud Bisping**



## Krippenspiel

Vom 16.11. bis 21.12. proben wir donnerstags mit vielen Kindern das diesjährige Krippenspiel für den 15.00 Uhr Gottesdienst an Heiligabend! Du willst dabei sein oder uns mit den Kindern unterstützen? Dann melde dich gerne!

**Christian Wietfeldt und Lisa Lüdemann**



*Wir liefern den Stoff für Ihre Patchworkphantasie*

**Öffnungszeiten:**  
jeden Mittwoch von 12:00 -18:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Heidi Schwarz**  
Telefon 04269 – 9511480  
Odeweger Str. 30, 27386 Kirchwalsede

[mail@patchworkkiste.eu](mailto:mail@patchworkkiste.eu)    [www.patchworkkiste.eu](http://www.patchworkkiste.eu)

Artgerechte Hunde- & Katzennahrung

[www.pet-fit.net](http://www.pet-fit.net)

*natürlich und vollwertig -  
aus eigener Produktion*



**PETfit Tierfeinkost GmbH**

In den Büschen 1 . 27386 Kirchwalsede . Tel. 0 42 69-93 29 90



## Motorradgottesdienst am 4. Juni 2023

Wie in den Vorjahren auch, fand am Sonntag Trinitatis wieder der Gottesdienst für Motorradfahrer in unserer Kirchengemeinde statt. Das etwas zusammengeschmolzene Vorbereitungsteam um Gerhard Lühning hat mit Pastor Detjen die Veranstaltung organisiert. Plakate und eine Mund-zu-Mund-Propaganda luden zu dieser Veranstaltung ein. 18 Motorradfahrer\*innen und einige Gäste aus der Kirchengemeinde waren der Einladung draußen auf dem Kirchenvorplatz gefolgt.

Vertrauen oder Zutrauen waren die Themen an diesem Sonntag. Für Pastor Detjen war es der erste Gottesdienst dieser Art in Kirchwalsede. Selbstverständlich spiegelte sich das Thema auch in seinem Predigttext wider. Bei der Fürbitte wurde auch der verunglückten Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer gedacht. Als Vertreter der Motorradfahrer führte Gerhard Lühning eigene Gedanken zum



Thema des Sonntags aus. Musikalisch wurde der Gottesdienst von Michael Schmedes begleitet. Seine Kultsongs sind äußerst hörenswert.

In diesem Jahr wurde nach dem Gottesdienst auch wieder etwas zum Essen angeboten. Im Garten des Gemeindehauses gab es selbstgemachten Kartoffelsalat und die Gebrüder Benny und Domi Vajen haben leckere Bratwurst gegrillt. So gestärkt machten sich anschließend 10 Teilnehmer zu einer Ausfahrt bereit. Es ging in Richtung Bad Fallingbostal auf die Panzerringstraße bis nach Bergen. Hier wurde in einem Eiscafé Pause gemacht. Zurück ging es über Bollersen, Beckedorf, Reddingen auf kleinen Straßen. Gegen 18.00 Uhr waren alle wohlbehalten wieder in Kirchwalsede angekommen. **Gerhard Lühning**



## Jung und alt

Würfeln, (raus-)setzen, hoffen, bangen, rausschmeißen, Punkte sammeln, ... Im Rahmen der Walseder Ferienkiste trafen sich 15 Kinder und 10 Senior\*innen der Sitzgymnastik-Gruppe im Kirchwalseder Gemeindehaus, um gemeinsam Mensch-ärgere-dich-nicht zu spielen.

In vier Runden à 20 Minuten lernten sich die jungen und älteren Teilnehmer\*innen in immer wieder neuen Konstellationen bei dem beliebtesten Brettspiel näher kennen. Sie hatten viel Spaß dabei, gemeinsam (oder auch gegeneinander) um Punkte zu spielen. Nach gut 2 Stunden standen die Sieger fest: die meisten Punkte

erspielte sich Grete Lange; bei den Kindern siegte Bilal Mahmod. Alle Teilnehmer\*innen gingen mit einem kleinen Preis und einem Lächeln glücklich nach Hause. **Tina Mantovani**

## Vielseitig - das können wir

Vielseitig, bunt und abwechslungsreich – das ist es, was wir als Kirche repräsentieren möchten. Und genau deswegen haben wir in diesem Sommer wieder Freiluftandachten auf dem Kirchhof angeboten, mit unterschiedlichen Themen und unterschiedlicher Musik. Auch sprachlich wollen wir vielfältig sein und freuen uns mit Hermann Detjen einen Pastor bei uns zu haben, der fließend plattdeutsch sprechen kann. Somit können wir plattdeutsche Gottesdienste anbieten, wie am Schützenfest-Sonntag in Kirchwalsede und am Erntefest-Sonntag in Süderwalsede. Auch für andere Zwecke wird der Kirchhof gerne genutzt, wie z.B. für den Zapfenstreich des Schützenvereins Kirchwalsede oder für eine geplante Gelöbnisveranstaltung der Bundeswehr im November. Vielseitig – das sind wir gerne und möchten es auch bleiben!

Carina Plath

**Laufen Sie nicht von Pontius zu Pilatus ....**

**Büro seitz**

... wir bringen all Ihre Wünsche auf den Punkt.

**Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Manfred Seitz**  
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur  
Große Straße 20  
27374 Visselhövede

Telefon: 04262 / 9189 -89      Fax: 04262 / 9189-90  
vermessung@buero-seitz.de      www.buero-seitz.de

*Sonnentau*

*Die Location*

für jede Familienfeier!

Telefon 04262 3000800  
www.hof-sonnentau.de



## Kinderkleider- und Spielzeugsbörse

Im Herbst helfen mehr als 40 Mütter ehrenamtlich bei den beiden Börsen im Gemeindehaus in Kirchwalsede mit. Die Verkaufsbörse für Herbst- und Winterkinderkleidung findet nämlich am 8. September von 18.30-20.30 Uhr statt. Am Tag davor muss alle angelieferte Kleidung nach Größen und Art sortiert werden. Auch andere Ware rund ums Kind, wie Autositze, Kinderwagen, Umstandsmode und Fahrräder werden ansprechend aufgebaut.

Am 4. November werden im Gemeindehaus ab 14.00 Uhr dann neben Spielzeugen aller Art auch Fahrzeuge, Bücher, CDs und andere Medien, verkauft, die ebenfalls am Tag vorher von dem großen Ehrenamtsteam ausgepackt und sortiert werden. Ein großes Dankeschön geht an alle, die diese Börsen bereits seit über 25 Jahren organisieren. Weitere Auskünfte unter Tel. 04269/1504 oder 1759. **Ursula Hoppe**

## Kleidersammlung für Bethel

Kaum getragene Winterjacken, einwandfreie Schuhe, zeitlose Sommerkleider, modische Hemden...

Die Kirchengemeinde Kirchwalsede sammelt vom 4.-10.10.2023 diese gut erhaltenen Kleidungsstücke, Bettwäsche, Handtaschen und Plüschtiere für die Brockensammlung Bethel. Mit den Altkleider-Spenden wird vielen Menschen mit Beeinträchtigungen eine sinnvolle Beschäftigung und die Teilhabe am Arbeitsleben gesichert. Außerdem wird die Arbeit der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel unterstützt. Plastiksäcke für die Sammlung liegen in der Kirche in Kirchwalsede aus. Die Kleiderspenden können in der Garage bei Jan Meinke in Kirchwalsede, Hinterm Berg 3 im Carport abgestellt werden. **Ursula Hoppe**

## Die Klingende Kirche geht weiter

Das war eine Superstimmung im August bei der „Klingenden Kirche“ mit dem Shanty Chor aus Waffensen! Wir sind uns sicher, dass das September-Konzert das Publikum genauso begeistern wird.

Am 29. September kommt die Verdener Pop-Cover-Band „maryLou“ um Frontfrau und Sängerin Sandra Bysäth mit Hannes Kracht am Schlagzeug und Justus Wahlers am Klavier. Sie bringen ein Repertoire ihrer über 100 Evergreens und aktuellen Charts mit, die sie neu interpretieren und mitreißend performen werden.



Das Instrument des Jahres 2023, die Mandoline, wird dann am 27. Oktober zu hören sein. Joachim Wielert aus Schneverdingen pflegt eine große Leidenschaft für Mandolinen, von denen er unterschiedliche Exemplare in seinem Musikraum hat.

Er unterrichtet das Instrument und steht dem Zupforchester „Saitenwind“ vor, das uns an diesem Abend unvergessliche musikalische Momente darbieten wird. Erstmals zur „Klingenden Kirche“ kommt auch Christel Worthmann aus Reeßum mit einem Saxophonquartett am 24. November.



Wir freuen uns, dass sich das musikalische Format so gut etabliert hat und die Musiker inzwischen von sich aus bei uns anfragen. So können wir Kultur in der ländlichen Region vielfältig erlebbar machen. Seien Sie gern beim nächsten Mal dabei! Der Beginn ist immer um 19.00 Uhr, der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

**Ursula Hoppe und Almuth Quehl**

**HERIBERT LANG**  
PHYSIOTHERAPEUT / OSTEOPATH



Am Rathaus 2  
27374 Visselhövede  
Tel. 0 42 62 / 43 06  
Fax 0 42 62 / 95 71 45

[www.haus-der-physiotherapie.de](http://www.haus-der-physiotherapie.de)

**Sanitär  
Heizsysteme  
Solartechnik**



**Bostelmann & Euhus GmbH & Co. KG**

Heelsener Straße 36    Telefon 04262 8574  
OT Schwitschen    info@bostelmann-euhus.de  
27374 Visselhövede    www.bostelmann-euhus.de

### Turmeule Sybille/Brockel.

Jeden Morgen nach dem Frühstück, mit Mäuseohren im Speckmantel, begeben Sie sich auf meinen Verdauungsflug. Dabei gibt es immer vieles zu beobachten, was man als Redakteur für den Gemeindebrief verwenden kann. So bemerkte ich z.B. im Frühjahr, dass auf dem Brockeler Friedhof mit diversen Umgestaltungsmaßnahmen begonnen wurde. Sogar die Familiengruft von Pastor Gropp wurde abgetragen. Beim Öffnen derselben hat man einen schweren Metallsarg entdeckt. Ich traute meinen Augen kaum, als ich die Gebeine entdeckte, die obendrauf gelegen haben. Wer dort wohl zur letzten Ruhe gebettet wurde? Jedenfalls schade, dass dieser schwere Sarg erst nach der Sammlung „Schrott für Gott“ entdeckt wurde. Der hätte ordentlich Geld in die Spendenkasse gespült. Inzwischen sollten die Arbeiten auf dem Friedhof abgeschlossen sein, so dass ich einen Rundflug über denselben allen Wandervögeln ans Herz und unter die Flügel legen möchte. Der lohnt sich allemal!

### Spatz Anton/Kirchwalsede.

So ein Spektakel beim Pastorenhaus Anfang Juli. Die Frühstückskörner wären mir bei dem Getöse fast wieder aus dem Schnabel gefallen. Viele Löcher wurden ins Mauerwerk der Außenwände gebohrt, um sie später mit Dämmmaterial zu befüllen. Da werden der Herr Pastor und seine Frau es dann ordentlich warm haben in der kühlen Jahreszeit. Und Heizkosten sparen sie noch obendrein. Da fragt sich doch unsereins, wann sich mein Vermieter etwas einfallen lässt, damit auch mein Zuhause oben im Glockenturm den neuen Richtlinien zum Energiespargesetz entspricht.

### Rabe Otto/Visselhövede.

Was war es für eine schöne Abschiedsfeier, die meine Kirchengemeinde unserer scheidenden Küsterin Caterina Theil am 4. Juni ausgerichtet hat. Viele Tränen sind geflossen, und mit Sicherheit keine Freudentränen. Mit so viel Umsicht und Engagement hat sich Caterina um alle Belange ihrer Küstertätigkeiten gekümmert. Wehmütig war auch mir zumute, denn wir beide hatten uns richtig ins Herz geschlossen. Sie hat mir doch immer mal wieder einen kleinen Leckerbissen vor die Tür gelegt. Das könnte der Neue vielleicht auch mal tun.... Nur hin und wieder hat Caterina einen missbilligenden Blick Richtung Glockenturm geworfen, wenn mir beim Rundflug ein Missgeschick passierte. Unseren Schließmechanismus haben wir Vögel nun mal nicht so gut unter Kontrolle. Wenn dann mal ein Vogelschiss an der Kirchentür landete... ernsthaft, das war aus Versehen!



### Buntspecht Theodor/Wittorf.

Auch in meiner Wittorfer Kapelle hat sich endlich etwas in Punkto Gebäudeerhaltung getan. Lange habe ich mich nämlich schon gefragt, wann der Feuchtigkeit in meinem Gebäude Beachtung geschenkt wird. Da schimmelt mir noch meine gemütliche Behausung unter den Federn weg, wenn wir dort kein Augenmerk draufhaben. Im Wald ist das ja kein Problem – da weht uns Nestbauern immer ausreichend frischer Wind ums Federkleid. Nun wurde endlich ein Feuchtigkeitsmesser angeschafft, und wir lüften die Kapelle nur noch, wenn es die Außentemperatur auch zulässt.

In diesem Sinne: emsiges Sammeln von Nistmaterial - euer ornithologisches Redaktionsteam

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Kirchengemeindeverband  
Brockel-Kirchwalsede-Visselhövede

### Gemeindebriefredaktion:

Sandra Alm, Ursula Hoppe, Marie-Luise Janssen,  
Hanne Meier-Zindler, Dr. Elisabeth Rosenfeld

### Ansprechpartner für Werbung:

Dr. Elisabeth Rosenfeld

**Layout:** Christina Hillmann, Heinsberg

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

**Nächste Ausgabe:** Dezember 2023

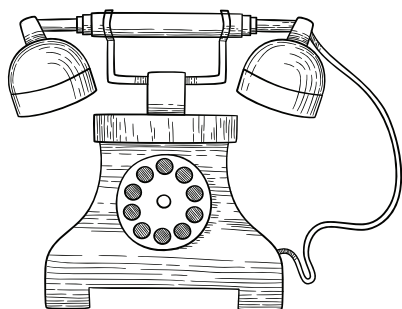
**Anmeldeschluss für Artikel:** 12.09.2023, 18 Uhr

**Anschrift:** Von Turm zu Turm, Redaktion,  
Große Str. 8, 27374 Visselhövede

**Bankverbindung:** Sparkasse Rotenburg Osterholz,

IBAN: DE40 2415 1235 0025 1585 85, BIC: BRLADE21ROB

# So sind wir für Sie erreichbar



## Regionales Büro

### Internet

Sie finden uns unter  
[www.kirche-bkv.de](http://www.kirche-bkv.de) und  
[www.evj-bkv.de](http://www.evj-bkv.de)

### Brockel

Alexandra Drewes  
 Dorfstraße 6, 27386 Brockel  
 Mi 14.30 – 17.30 Uhr  
 Do 9.00 – 12.00 Uhr  
 Telefon 04266-22 16  
 Mail: [kg.brockel@evlka.de](mailto:kg.brockel@evlka.de)

### Kirchwalsede

Markus Kramer  
 Westerwalseder Str. 7, 27386 Kirchwalsede  
 Mi 9.00 – 11.00; Do 14.00 – 16.00 Uhr  
 Telefon 04269-12 35  
 Mail: [kg.kirchwalsede@evlka.de](mailto:kg.kirchwalsede@evlka.de)

### Visselhövede

Alexandra Drewes  
 Große Str. 8, 27374 Visselhövede  
 Mo 10.00 – 12.00 Uhr  
 Di 14.00 – 18.00 Uhr  
 Fr 10.00 – 12.00 Uhr  
 Telefon 04262-35 22  
 Mail: [kg.visselhoevede@evlka.de](mailto:kg.visselhoevede@evlka.de)

## Pfarrämter

### Pfarramt Brockel

Pastor Christian Wietfeldt  
 Dorfstraße 6, 27386 Brockel  
 Telefon 04266-955 565  
 Mail: [christian.wietfeldt@evlka.de](mailto:christian.wietfeldt@evlka.de)

### Pfarramt Kirchwalsede

Pastor Hermann Detjen  
 Westerwalseder Str. 7,  
 27386 Kirchwalsede  
 Telefon 04269-932 01 21  
 Mail: [hermann.detjen@evlka.de](mailto:hermann.detjen@evlka.de)

### Pfarramt Visselhövede

Pastorin Dr. Elisabeth Rosenfeld  
 Große Str. 8a, 27374 Visselhövede  
 Telefon 0151 701 57 882  
 Mail: [elisabeth.rosenfeld@evlka.de](mailto:elisabeth.rosenfeld@evlka.de)

Pastor Mathias Wohlfahrt

Große Straße 8b  
 27374 Visselhövede  
 Telefon 0173 751 78 08  
 Mail: [mathias.wohlfahrt@evlka.de](mailto:mathias.wohlfahrt@evlka.de)

### Regionale Diakone

Diakonin Lisa-Marie Lüdemann  
 Dorfstr. 6, 27386 Brockel  
 Telefon 0174 666 00 49  
 Mail: [Lisa-Marie.Luedemann@web.de](mailto:Lisa-Marie.Luedemann@web.de)

Diakon Jörg Pahling

Große Straße 8, 27374 Visselhövede  
 Telefon 04262-44 84  
 Mail: [joerg@evj-bkv.de](mailto:joerg@evj-bkv.de)

### Diakonie-Sozialstation

Büro Bärbel Niederee  
 Schäferstr. 27, 27374 Visselhövede  
 Telefon 04262-42 31

### Pflegedienstleitung

Bettina Rück  
 Mo-Fr 8.00 - 14.00 Uhr

### St. Johannis-Kindergarten

Michaela Lorke  
 Gartenstraße 19, 27374 Visselhövede  
 Telefon 04262-918 41 2 2  
 Fax 04262-918 41 21  
 Mail: [kontakt@st-johannis-kiga.de](mailto:kontakt@st-johannis-kiga.de)

### Landeskirchliche Gemeinschaft

Gemeinschaftspastor  
 Björn Völkers  
 Süderstraße 5, 27374 Visselhövede  
 Telefon 04262-956 91 36  
[www.LKG-visseljimdo.com](http://www.LKG-visseljimdo.com)

## Diakonisches Werk

### Kirchenkreissozialarbeit

Lisa Schnackenberg  
 Telefon 04261-630 39-50

### Evangelische Lebensberatung

Telefon 04261-630 39-60

### Wildwasser-Beratungsstelle für Betroffene sexueller Gewalt

Telefon 04261-630 39-90

### Flüchtlingsarbeit

Christina Golegos  
 Telefon 0176 732 08 177

### Jugendmigrationsdienst

Dorothea Schwegler  
 Telefon 01 57 36 14 3308

### Schuldnerberatung

Heiko Thömen  
 Telefon 04261-630 39-56

## Rat & Hilfe

### Hilfe für Suchtkranke

Telefon 04262-36 85

### Telefonseelsorge

Telefon 0800-111 2 111

### Hospizhilfe Rotenburg

Telefon 04261-209 78 88 und  
 0172-433 60 53



# Pinnwand

## Spielerabende

in der Arche Brockel  
am 22.09., 27.10., 24.11.  
jeweils ab 19.30 Uhr



## Frage-Zeichen-Gottesdienst

Sonntag, 24.09. um 18.00 Uhr  
in der St. Johannis-Kirche Visselhövede

## Bauernmarkt Brockel

am 01.10. von  
11.00 bis 18.00 Uhr

## Klingende Kirche

in Kirchwalsede,  
jeweils um 19.00 Uhr

29.09. - Trio „maryLou“ (Klavier, Gesang, Schlagzeug)  
27.10. - Zupforchester „Saitenwind“  
24.11. - Saxophonquartett



## KREUZ+quer -Gottesdienst

Freitag, 12.11. um 19.00 Uhr  
in der St. Bartholomäus-  
Kirche Kirchwalsede

## „Save the date“

Weiberflohmarkt  
am 08.03.2024  
in Visselhövede



## Mittwochs Innehalten

Jeweils um 19.00 Uhr

06.09. - Fam. Grünhagen „Lüttje Laden“, Ottingen  
20.09. - Fam. Cord Kregel, Lehrden  
04.10. - Fam. Klaus Lüdemann, Nindorf

## Lichtblicke-Gottesdienst

Freitag, 13.10. um 19.00 Uhr  
in der St. Nikolaus-Kapelle Wittorf  
Thema „Freitag, der 13. -  
Glück oder Pech?“



Weil's um  
mehr als Geld geht.

Mit uns als Finanz-  
partner an Ihrer  
Seite.

Damit Sie mehr Zeit  
für das haben, was  
Ihnen im Leben  
wirklich wichtig ist.

[spk-row-ohz.de](http://spk-row-ohz.de)



Sparkasse  
Rotenburg  
Osterholz